

Aus dem Inhalt

OB-Kolumne	3
Fürther Sahnehäubchen	4
Wirtschaftsseite	5
Seniorenseite	7
Sortimentserhebung alles fürs Wohnen	8



Uwe Timm erhält am 12. März den Wassermann-Literaturpreis. Nähere Informationen zu den Veranstaltungen auf Seite 6

Termine

In aller Kürze	12
Veranstaltungen	15
infra	22
Ärzte und Apotheken	27
Familiennachrichten	28

Amtsblatt 29

Grüner Markt

Stellenangebote	32
Kleinanzeigen	34
Impressum	34

Chatten mit dem OB

Am **Dienstag, 7. März**, findet von 18 bis 19 Uhr der nächste Internet-Chat mit Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung statt. Einmal mehr besteht dabei die Möglichkeit unter der Adresse www.fuerth.de direkt mit dem Fürther Stadtoberhaupt in Kontakt zu treten, über die verschiedensten Themen zu diskutieren oder auch einfach Anregungen und Kritik loszuwerden.

T Neue Arbeitsplätze, neue Straßen: der Golfpark Fürth

Bereits 200 Beschäftigte in den Betrieben – Bei der Ansiedlung geht Qualität vor Quantität



Foto: Kramer

Vor dem Gebäude der Firma Schugmann informierten sich Stadtbaurat Joachim Krauß, OB Dr. Thomas Jung, Wirtschaftsreferent Horst Müller, Hans Poesl vom städtischen Tiefbauamt und Stefan Röhler, Mitarbeiter in der Stadtentwicklung (v.li.n.re.) über den Beginn der Erschließungsmaßnahmen. Der Golfpark etabliert sich mehr und mehr zu einer gefragten Adresse für Gewerbe und Freizeiteinrichtungen. Mehr zur aktuellen Entwicklung auf dem Gelände des Alten Flugplatzes Atzenhof lesen Sie in der OB-Kolumne auf Seite 3.

T Schöne Räume für schöne Töne im Südstadtpark

Neue Sing- und Musikschule nimmt Formen an – Zweites Projekt der Kulturförderstiftung Fürth

Im Südstadtpark ist derzeit eine eindrucksvolle Verwandlung zu beobachten: Das Backsteingebäude neben der Grünen Halle, das zuletzt als Waffenkammer der amerikanischen Streitkräfte diente, wird innen und außen völlig neu gestaltet. Denn rechtzeitig zu Beginn des neuen Schuljahres im September zieht hier mit der Sing- und Musikschule Fürth eine durch und durch friedfertige Truppe ein.

Um den 1200 Schülerinnen und Schülern sowie den rund 50 Mu-

siklehrkräften im Herbst einen würdigen Empfang bereiten zu können, liegen die Handwerker mit ihren Arbeiten voll im Plan. Die beiden vorhandenen denkmalgeschützten Altbauten wurden mit einem Neubauteil verbunden; die insgesamt 1000 Quadratmeter Fläche bieten künftig Platz für 25 Musikzimmer. Schmuckstück des Gebäudekomplexes ist ganz klar der neue Konzertsaal, der Platz für 200 Personen bietet. Große Fenster ermöglichen dabei einen wunderschönen Blick

auf den Park. Das Besondere daran ist weiter, dass sich die Bühne zur Grünfläche hin öffnen lässt, so dass ein optimales Ambiente für Open-Airveranstaltungen entsteht.

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, der sich auf Einladung der Sing- und Musikschule über die Arbeiten informierte, freute sich über den erfolgreichen Baufortschritt und lobte besonders das Engagement von Schulleiter Robert

»» Fortsetzung auf Seite 2 »»



Foto: Kramer

Noch bestimmen Gerüste und Baumaterial das Bild, doch rechtzeitig zum Schuljahresbeginn im Herbst spielt hier im Südstadtpark die Musik die Hauptrolle.



Stadtmuseum wird nach Ludwig Erhard benannt

Einrichtung in der Ottostraße wird Namen des berühmten Fürthers tragen



» Fortsetzung von Seite 1 »
Schöne Räume für schöne Töne



Foto: Archiv Stadt Fürth

Ludwig Erhard bei einem Besuch in seiner Heimatstadt.

Die jahrelange Diskussion über eine angemessene Würdigung Ludwigs Erhards (1897 in Fürth geboren) im Stadtgebiet ist be-

endet: Der Ältestenrat des Stadtrates hat nun mit Zustimmung der drei Fraktionen (SPD, CSU, Bündnis 90/Die Grünen) be-

schlossen, das künftige Stadtmuseum in der Ottostraße nach dem berühmten Fürther zu benennen. Das neue Stadtmuseum, das im Februar 2007 mit einer Ausstellung des Hauses der Bayerischen Geschichte zur 1000-Jahrfeier Fürths eröffnet wird, wird sich nach Aussage von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung sowohl mit der Stadtgeschichte als auch mit der so genannten „Wirtschaftswunderzeit“ beschäftigen. Diese Epoche der Nachkriegszeit ist nicht nur in Fürth, sondern in ganz Deutschland untrennbar mit Ludwig Erhard, aber auch mit weiteren bekannten Persönlichkeiten aus der Kleeblattstadt, wie Max Grundig und dem Unternehmerpaar Gustav und Grete Schickedanz verbunden.

Frühere Anträge der Fraktionen, die etwa das Wirtschaftsrahus oder die Stadthalle nach Ludwig Erhard benennen wollten, sind damit erledigt. OB Jung dazu: „Der Streit mit sich zunächst unversöhnlich gegenüberstehenden Argumenten ist beigelegt und ich freue mich, dass alle Fraktionen der neuen öffentlichen Würdigung Ludwigs Erhards ihre Zustimmung geben konnten.“ ■

Wagner und Hans Rückel, Vorsitzender des Fördervereins Sing- und Musikschule. Beide hätten maßgeblich dazu beigetragen, dass die Einrichtung aus ihren derzeit sehr beengten Verhältnissen in der Kaiserstraße bald in das neue Domizil wechseln könne. „Damit wächst die Stadt um eine weitere kulturelle Plattform, auf deren Ideen und Entwicklung ich mich schon sehr freue“, so der OB.

Die Sanierungskosten von 4,4 Millionen Euro werden von der Kulturförderstiftung – aus Spenden von Fürther Bürgerinnen und Bürgern – und aus öffentlichen Fördermitteln aufgebracht. Die neue Sing- und Musikschule ist nach der Sanierung des Kulturforums das zweite Projekt der Kulturförderstiftung.

Informationen zur Kulturförderstiftung Fürth erteilt die Sparkasse unter der Rufnummer 7878-0. Wer für die Innenausstattung spenden möchte, kann sich dazu gerne bei der Sing- und Musikschule unter der Rufnummer 706848 informieren oder die Wunschliste des Fördervereins unter www.musikschule-fuerth.de anklicken. ■



Spannender Abend zum Thema Nation und Fußball-Weltmeisterschaft

Beim zweiten „Fürther Gespräch“ konnte die Vorsitzende des Ludwig-Erhard-Initiativkreises Evi Kurz den prominenten Historiker Professor Dr. Gregor Schöllgen begrüßen. Sein Thema lautete: „Nicht länger im Abseits – Nation und Fußball in Deutschland“.

Was hatten die drei deutschen Weltmeistertitel im Fußball gemeinsam? Die Antwort, die Schöllgen in seiner fulminanten Analyse gab, war ebenso überraschend wie naheliegend: In allen Fällen spiegelte der Sieg das politische Empfinden der Zeit, das Verhältnis der Deutschen zu ihrem Land, wieder.

Die Truppe um Fritz Walter, die 1954 erstmals den Titel holte, verstand sich als Mannschaft aller Deutschen, denen damals die Wiedervereinigung noch als er-

strebenswertes, realistisches Ziel galt, obwohl die Teilung des Landes inzwischen vollzogen und die Mannschaft rein westdeutsch zusammengesetzt war. Ganz anders die Elf um Franz Beckenbauer, die 1974 – in der Bundesrepublik und für diese – den Weltmeistertitel holte. Niemand glaubte damals noch an die Vereinigung der beiden deutschen Teilstaaten, allenfalls eine Minderheit hielt sie für wünschenswert.

Und dann kam alles ganz anders. Im Zuge der Implosion der Sowjetunion und ihres Imperiums öffnete sich unerwartet die Tür für diesen revolutionären Akt und vor diesem Hintergrund die Chance für den dritten Titel.

Obwohl die Vereinigung noch nicht vollzogen, der Fußballverband der DDR noch nicht aufge-

löst und in Italien einmal mehr eine rein westdeutsch zusammengesetzte Mannschaft antrat, stand der Titel von 1990 auch für die Erwartungen und Hoffnungen, die die Deutschen in Ost und West mit der Zukunft ihres vereinten Landes verbanden.

Mit welcher Einstellung, so fragte Schöllgen zum Schluss, müssten also die Mannen von Jürgen Klinsmann antreten, wenn es in wenigen Monaten zum zweiten Mal in der Bundesrepublik, zum ersten Mal im vereinigten Deutschland und zum vierten Mal seit 1945 um den Titel geht? Folgt man der Logik von Fußball und Nation in Deutschland und dem Erlanger Historiker, dann gilt: Je deutlicher die Einstellung der Mannschaft die Lage des Landes reflektiert, um so größer sind

die Erfolgsaussichten. Und wie ist die Lage? Jedenfalls besser als die Stimmung, findet Schöllgen: Fünfzehn Jahre nach der Vereinigung sei Deutschland allen Unkenrufen zum Trotz ein gleichrangiger, geachteter, respektierter und stark gefragter Partner in der Welt. Eine Nationalmannschaft, die dieses Profil mit einem angemessenen Selbstbewusstsein vertrete, sollte eigentlich den Erfolg auf ihrer Seite haben.

Aber möglicherweise – so Schöllgen – kommt es ja auch anders. Vielleicht sorgt ein vierter Titel dafür, dass die Deutschen auch mental und emotional endgültig das Abseits aufheben, dass sie begreifen, was sie können und wer sie sind; vielleicht wirft sie ja nicht einmal mehr ein sportliches Debakel aus der Bahn. ■

Rathaus – Lob und Kritik

Kritisch angemerkt wurde:

- Falschparker, die Rettungseinätze behindern

Lob gab es für:

- Online-Ausgabe der **Stadt ZEITUNG** im Internet unter www.fuerth.de/stadtzeitung ■

Einladung zu Sitzungen

- **Gleichstellungskommission:** Montag, 6. März, 16 Uhr, Rathaus.
- **Finanzausschuss:** Mittwoch, 8. März, 14 Uhr, Rathaus.
- **Stadtratssitzung:** Mittwoch, 8. März, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! ■

Liebe Fürtherinnen und Fürther,



der **Golfpark** auf dem Gelände des Alten Flugplatzes Atzenhof entwickelt sich mehr und mehr zur **gefragten Adresse für Gewerbe und Freizeiteinrichtungen** im Fürther Stadtgebiet.

Nachdem auf dem 67 Hektar großen Gelände lange Jahre Stillstand vorherrschte, bieten die mittlerweile ansässigen Unternehmen wie **daum electronic** (Fitnessgeräte), **Sunline AG** (Solarkollektoren), **Schmidt&Schmidt** (Werbung und Promotion), die **tm-studios** (Medien und Werbung), das **Atelier Eckert** (Produktdesign), die **Architekten-gruppe Lackner&Roth**, die **Firma Schugmann** (Industrieelektronik und Datentechnik) und das **Unternehmen Wittl** (Informationstechnologie) zusammen mit dem **1. Golfclub Fürth** (mit Chong's Golfrestaurant) und dem **Reitzentrum Sprehe** rund **200 feste Arbeitsplätze**.

Allesamt innovative Betriebe und Einrichtungen, die exakt in unsere dort vorgesehene Ansiedlungsstrategie – **Qualität vor Quantität** – passen. Denn das ehemalige Kasernenareal im Westen unserer Stadt ist auf dem besten Weg, ein Gewerbegebiet der besonderen Art zu werden: Unternehmen aus den Bereichen Dienstleistung, Sport und Freizeit, eingebettet in großzügige Grünflächen und nördlich eindrucksvoll begrenzt vom Solarberg, finden hier hervorragende Perspektiven.

Dazu kommt, dass jetzt mit dem **Beginn der Erschließungsmaßnahmen**, die zunächst den Teil zwischen der Einfahrt an der Charles-Lindbergh-Straße und der im Norden gelegenen Gebietsgrenze betreffen, weitere Ansiedlungswünsche befriedigt werden können.

Durch den **Ausbau des Straßennetzes**, einer **weiteren Einfahrt** in den Golfpark von der Vacher Straße aus (auf Höhe der Willi-

Messerschmitt-Straße) sowie der Neuverlegung der Versorgungsleitungen können wir hier weiteren Interessenten voll erschlossene Grundstücke, auch kleineren Zuschnitts, anbieten. Mittelfristig planen wir auch die Einfahrt zur Hafestraße zu öffnen, um das ohnehin schon sehr verkehrsgünstig gelegene Gebiet auch noch direkt an die Südwest-Tangente anzubinden.

Ich freue mich sehr, dass sich das Konzept „Golfpark“ so erfolgreich für alle Beteiligten entwickelt, dass **wichtige Arbeitsplätze geschaffen** wurden und werden, und wir hier für Fürth, aber auch für die ganze Region kein x-beliebiges Gewerbegebiet vorhalten, sondern eines, das Nachhaltigkeit vor Beliebigkeit stellt.

Ihr

Dr. Thomas Jung

Wenn Sie mit OB Dr. Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de ■

Herzlichen Glückwunsch

- Am 2. März vollendet Kirchenmusikdirektorin **Luise Leikam**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 83. Lebensjahr,
- am 2. März **Marianne Ecker**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 77. Lebensjahr,
- am 4. März Stadträtin **Dr. Heidi Wille** das 64. Lebensjahr,
- am 4. März Stadtrat **Dr. Athanase Andriopoulos** das 64. Lebensjahr,
- am 8. März Stadtrat **Herbert Schlicht** das 66. Lebensjahr,
- am 9. März Studiendirektor **Karl Track**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 58. Lebensjahr,
- am 10. März **Dr. Herbert Jungkunz**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr ■

Mitarbeiter im Gespräch

Wir gratulieren zum 25. Dienstjubiläum:

- **Klaus Büchner**, Mitarbeiter des Ordnungsamtes
- **Harald Schwaiger**, Mitarbeiter des Standesamtes
- **Konrad Preischl**, Mitarbeiter der Umweltplanung
- **Annemarie Schwarz**, Mitarbeiterin der Gebäudewirtschaft.
- **Marianne Emrich**, Mitarbeiterin im Klinikum. ■

Großes Jubiläumsquiz 1000 Jahre Fürth 2007

In allen **StadtZEITUNGEN** 2006 stellen wir eine Frage zum Thema Fürth. Erst nach der 24. Ausgabe im Dezember können Sie alle Lösungen einsenden und nehmen, wenn Sie alles richtig haben, an der Verlosung des Hauptgewinnes – **die goldene Jubiläumssuhr im Wert von 1000 Euro** – teil.

Sollten Sie eine Ausgabe verpassen – die Redaktion der Stadtzeitung hilft Ihnen unter der Nummer 974-1204 gerne weiter.

Einleitung zur vierten Frage: Am östlichen Rand der Fürther Freiheit befindet sich seit 1995 eine viel bewunderte Brunnenanlage – gestaltet von Barbara und Gernot Rumpf.



Und hier nun Frage vier:

Wie heißt der Brunnen und von welchem berühmten Fürther wurde er gestiftet?



Bitte notieren Sie den Namen des Brunnens und den Namen des Stifters. Viel Erfolg! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. ■

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Hartmut Träger findet **am Mittwoch, 8. März,**

von 11 bis 12 Uhr im Rathaus, Zimmer 211, statt. Bitte telefonische Anmeldung unter 974-1011. ■



Wirtschaftsticker

• Die **Gründerinitiative Fürth** (GriF) feierte dieser Tage ihr fünfjähriges Bestehen. Das Netzwerk war 2001 auf Betreiben von Christian Nowak, Geschäftsführer des Industrie- und Handelskammergremiums Fürth, mit 12 Partnern, darunter auch das Amt für Wirtschaft, ins Leben gerufen worden. Seitdem engagieren sich 15 Experten von Institutionen und Unternehmen aus

Stadt und Landkreis Fürth als Ansprechpartner, Berater und Lotsen, um potenzielle Gründerinnen und Gründer intensiv und umfassend auf ihrem Weg in die Selbständigkeit zu begleiten. Bei der 30. Arbeitskreissitzung der GriF-Experten strich Wirtschaftsreferent Horst Müller die gute Arbeit und die Bedeutung der Initiative für Gründer in Stadt und Landkreis Fürth hervor. ■



Fürther Sahnehäubchen

Der finnische Plattenladen KIOSKI



Foto: Schlier

Im Kioski gibt es eine breite Auswahl an CDs und Platten mit finnischer Musik.

Großes Bild **Der Heimkino-Schnatzky** Großer Ton

Einzigartig in Qualität und Preis,
in einer Auswahl, die es in Fürth noch nie gab!



P Fürther Freiheit 6 · 90762 Fürth ☎ 77 22 11 www.schnatzky.de



Sie investieren gerne in etwas Solides,
z. B. mit **7 %** Anfangsausschüttung*.



Wir empfehlen Ihnen den zukunftsreichen Immobiliensfonds ILG Fonds 31. Dieser Fonds setzt auf strategische Handelsimmobilien im Raum Köln/Bonn – mit positiven Standort- und Wertgutachten und langfristigen Mietverträgen. Bei monatlicher Auszahlung können Sie so mit 3% p.a. in der noch andauernden Bauphase und danach mit 7% Anfangsausschüttung rechnen. Sprechen Sie mit Ihrem persönlichen Berater.

*p.a., prognostiziert ab 2007

Beratung und Vermittlung durch:
Manfred Neugebauer
Finanzberater für Bonnfinanz
Martin-Luther-Straße 23
91489 Wilhelmsdorf
Telefon 09104 824634
Telefax 09104 824635
Mobil 0173 9248836
manfred.neugebauer@bonnfinanz.de
www.bonnfinanz-manfred-neugebauer.de



Bonnfinanz. Damit Ihre Zukunft Zukunft hat.

Ein Unternehmen der ZURICH Gruppe

Wer von der 100. Ausgabe von Deutschland sucht den Superstar genervt ist und Musik mag, die sich vom weit verbreiteten so genannten Mainstream unterscheidet, ist im Kioski in der Schwabacher Straße 57 bestens aufgehoben. Denn hier befindet sich seit drei Jahren das Geschäft von Martti Trillitzsch und Christian Pliefke. Die beiden Musik- und Finnland-Liebhaber führen ein spezielles Angebot an CDs und Platten, wie man es in unseren Breitengraden nicht unbedingt erwartet.

Absolut trendy ist auch das Interieur des Ladens. In den übersichtlich angeordneten Regalen locken tausende von Silberlingen. Die Wände sind mit wechselnden Bildern von deutschen und finnischen Malern, Fotografen und Grafikern geschmückt. Die eigenwillige und ansprechende Fensterdekoration, die von der Fürther Künstlerin Gabriele Hofmann entworfen wurde, lässt oft Passanten anhalten. Überall in dem kleinen Geschäft spürt man die Zuneigung und Hingabe, die die beiden Geschäftsinhaber Finnland (Suomi) entgegenbringen. Doch nicht nur finnischer Tango, Humppa und Jenka gehen hier über den Ladentisch, sondern auch das Spiel Pölkky. Dabei wird ein Holzkegel auf 12 andere geworfen. Die Anzahl oder der Wert der umgefallenen

Holzteile entscheidet über das Ergebnis. Der Sport hat in der Kleeblattstadt schon so viele Freunde gefunden, dass der Verein Pölkky Klubi 05 gegründet wurde. Informationen zu Regeln gibt es im Kioski bei einem Gläschen landestypischem Lakritz-Likör. Und natürlich kann das Spiel auch gekauft werden.

Der Musiker Martti Trillitzsch tritt häufig mit seinen eigenen Projekten „Mäkkela's Trash Lounge“ oder den „Anglo German Low Stars“ auf. Zudem veranstaltet er im Kunstkeller o27 in der Ottostraße Konzerte mit finnischen und anderen skandinavischen Musikern, zu denen Besucher aus ganz Süddeutschland anreisen. In den Räumlichkeiten im hinteren Teil des Kioski befinden sich auch die Büroräume der Plattenfirmen 9pm-Records und TUG-Records. Gehandelt werden die CDs und Platten unter anderem über den renommierten Indigo-Vertrieb. Selbstverständlich können alle Produkte auch über den hauseigenen online-Shop bestellt werden.

Info: KIOSKI Label- und Onlineshop von TUG/Humppa und 9pm Records, Schwabacher Straße 57, 90763 Fürth, Telefon: 0911/951 87-70, Fax: 951 87-71
Öffnungszeiten: Freitags 12 bis 20 Uhr, samstags 10 bis 16 Uhr (oder nach Vereinbarung)
Internet: www.kioski.de ■



Jubiläumsaktion bei AVL DITEST



Foto: privat

Bürgermeister Hartmut Träger (re.) zieht zusammen mit dem Fürther AVL DiTEST-Geschäftsführer Harald Hahn (Mitte) und einer Mitarbeiterin die Gewinner.

AVL DiTEST, Spezialist für innovative Lösungen im Bereich der Kfz-Diagnose und Abgasmesstechnik aus Fürth, nahm ein besonderes Verkaufsjubiläum zum Anlass für eine außergewöhnliche Kundenaktion: Im September 2005, ein Jahr nach der Vorstellung von AVL DiX auf der Automechanica, wurde bereits die 1000. modulare Diagnose- und AU-Plattform AVL DiX ausgeliefert.

Diesen Erfolg feierte die Firma mit einer Verlosung: Alle Kunden, die im September 2005 eine AVL DiX Station bestellt haben, hatten die Chance, das Gerät kostenlos zu erhalten. Rund 100 Kunden landeten so in der Lostrommel, aus der Bürgermeister Hartmut Träger und Wirtschaftsreferent Horst Müller, gemeinsam mit AVL DiTEST Geschäftsführer Harald Hahn den Gewinner

zogen. Der Wert einer AVL DiX Station liegt je nach Ausstattung bei durchschnittlich 10 000 Euro.

Die Leistungs- und Innovationsfähigkeit von AVL DiTEST wurde bereits mit dem deutschen Bundespreis 2005 für innovative Leistungen für das Handwerk ausgezeichnet. Preisträger ist die tragbare und vernetzungsfähige Diagnose- und AU Plattform AVL DiX Drive.

AVL DiTEST Deutschland (www.avlditest.com) ist ein Tochterunternehmen der AVL DiTEST in Graz und gilt als einer der weltweit führenden Anbieter von Fahrzeugdiagnostik. Die Firmengruppe beschäftigt rund 200 Mitarbeiter, davon rund 110 Mitarbeiter in Fürth. 2005 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von etwa 40 Millionen Euro. ■



Dritte Businesslounge

Die „Kreativen Einzelhändlerinnen“ (KEH) der Fürther Innenstadt und die Innenstadtbeauftragten der Stadt Fürth laden alle Unternehmerinnen und Unternehmer zur Businesslounge **am 24. März ab 20 Uhr** in das Möbelhaus Flamme ein. Wichtige Kontakte knüpfen, sich gegenseitig kennen lernen, Syn-

ergieeffekte zukünftig gemeinsam nutzen, das eigene Unternehmen anderen vorstellen – dies ermöglicht die anregende Atmosphäre der Businesslounge. Eintrittskarten gibt es in allen Geschäften der KEH (Telefon 77 59 47) sowie bei den Innenstadtbeauftragten (Telefon 974-1066). ■

ROST
WOHNBAU GMBH

Schlüsselfertige Wohnungen, Gewerbe- und Industriemaschinen, Sanitär- und Baueinführung

Vertrauen seit mehr als **50** Jahren jeweils ohne Provision

www.Rost-Wohnbau.de
Libellenweg 5 • 90768 Fürth-Burgfarnbach
Tel. 0911/75 10 02 • Fax 0911/75 28 09

Eigentumswohnungen mit Aufzug in kleiner Parkwohnanlage in Fürth-Dambach

- EG: 3 bzw. 3½ Zi, 92,55 m² mit Terrasse und Garten **199.800,- €**
- 1. OG: 3 bzw. 3½ Zi + mit 92,19 m² inkl großzügigem Balkon **199.200,- €**

Exzellentes Einfam.-Hs.-Grundstück mit 446 m² in unverb. Südlage in Cadolzburg, sofort bebaubar **129.500,- €**

In Kürze: Eigentumswohnungen im 5-Familien-Niedrigenergiehaus in Fürth-Unterfarnbach, Kieler Str.

Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

BAUVEREIN FÜRTH eG Telefon 0911/9 73 42-20
Herrnstraße 64a Telefax 0911/9 73 42-15
90763 Fürth info@bauverein-fuerth.de

Sehen Sie wirklich noch so gut wie früher?

Lassen Sie Ihre Augen vom Fachmann überprüfen!

Oft sind **Kopfschmerzen, Müdigkeit** und **Augenbrennen** ein Hinweis, dass eine Fehlsichtigkeit vorliegt oder die Brille nicht mehr passt.

Wir testen gründlich und gewissenhaft auf Kurz- und Weitsichtigkeit, Astigmatismus, Altersweitsichtigkeit, Heterophorie (Doppeltsehen) sowie 3-D-Sehen.

Die Durchführung erfolgt durch unsere erfahrenen Spezialisten und kostet Sie keinen Cent!

Reservieren Sie sich Ihren Termin unter der Telefonnummer **09 11 / 77 77 48.**

optik
BillMANN

gütes Sehen und viel mehr...

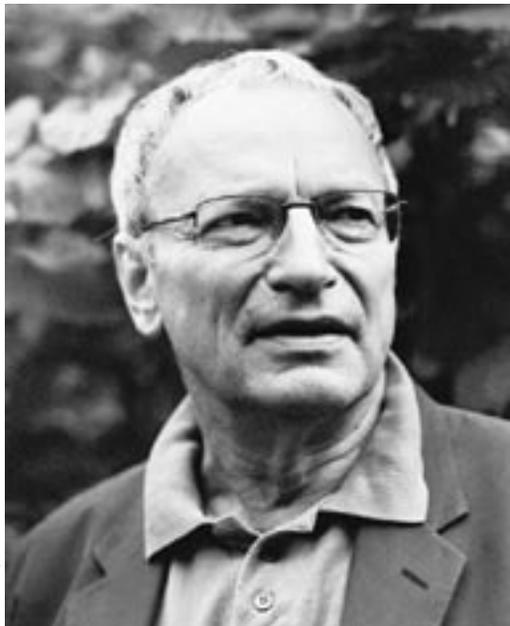
Rudolf-Breitscheid-Str. 19
90762 Fürth

Gutschein
für eine kostenlose
Augenglas-
bestimmung

Dieses Angebot gilt vom 1.1. bis 30.6.2006

Uwe Timm erhält Wassermann-Literaturpreis

Foto: Brigitte Friedrich



Uwe Timm ist einer der renommiertesten Literaten Deutschlands.

Der Schriftsteller Uwe Timm wird am **12. März** mit dem Jakob-Wassermann-Literaturpreis der Stadt Fürth ausgezeichnet. Der Festakt startet um **11 Uhr** im **Stadttheater** mit der feierlichen Verleihung, zu der der Eintritt frei ist. Um **19 Uhr** liest Uwe Timm dann im **Kulturforum**. Uwe Timm, einer der bekanntesten und renommiertesten Autoren Deutschlands, erhält den mit 10000 Euro dotierten Preis für sein herausragendes literarisches Gesamtwerk, das beispielhaft geschichtliche und gesellschaftliche Entwicklungen in Deutschland der Nachkriegszeit reflektiert. Sein literarisches Schaffen

zeugt von großer erzählerischer Kompetenz. Zudem bestimmen die Gebote der Toleranz, Humanität und Gerechtigkeit das Werk Timms maßgebend. Relevante Kriterien für die Auswahl eines Autors, einer Autorin, die in den Richtlinien zu Verleihung ausdrücklich festgeschrieben wurden.

Zu Timms bekanntesten Werken zählen „Morenga“ (Roman, 1980), „Kopfgänger“ (Roman, 1991) und „Rot“ (Roman, 2001). Aktuellstes Werk ist die Erzählung „Der Freund und der Fremde“.

Der Jakob-Wassermann-Literaturpreis der Stadt Fürth wurde 1996 erstmals vergeben, nach einem zunächst dreijährigen Turnus wird er nunmehr alle zwei Jahre verliehen. Er soll dazu beitragen, das literarische Erbe Wassermanns, der am 10. März 1873 in Fürth geboren wurde, in Gegenwart und Zukunft im Bewusstsein zu halten.

Die bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger sind: Edgar Hilsenrath, Hilde Domin, Dagmar Nick und Sten Nadolny. ■

Kulturzentrum feierte Einweihung

Lange Suche nach Quartier – Hoher Anteil an Eigenleistungen



Foto: privat

Türkische Parlamentarier und Kommunalpolitiker, allen voran OB Dr. Thomas Jung und Landrätin Dr. Gabriele Pauli, feierten die offizielle Einweihung des Kulturzentrums in der Steubenstraße. Das Foto zeigt den prächtigen Gebetsraum.

Die Suche nach der idealen Örtlichkeit und der anschließende Ausbau des islamischen türkischen Kulturzentrums hat viel Zeit in Anspruch genommen. Doch was lange währt, wird endlich gut. Mit einem Festakt, an dem neben Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und Landrätin Dr. Gabriele Pauli auch 20 Abgeordnete des türkischen Parlaments teilnahmen, konnte das Türkisch-Islamische Kulturzentrum seine neuen Räume mit Moschee offiziell einweihen.

Bereits vor fünf Jahren hatte die 450-köpfige Gemeinde, die der Glaubensorganisation ditib (übersetzt: Türkisch-Islamische-Union der Anstalt für Religion) angehört, einen 3000 Quadratmeter großen Teil der ehemaligen Südstadt-Kaserne erworben, um hier den Traum eines eigenen Kulturzentrums zu verwirklichen. Ein Ort, der nun für das friedliche Miteinander der Religionen in Fürth stehen soll. Waren hier zuletzt Teile der US-Armee unter-

gebracht, versteht sich die Mevlana-Moschee nun als Stätte der Versöhnung und des friedlichen Miteinanders der Religionen und steht somit im Gegensatz zu den aktuellen Diskussionen.

Der Name der Moschee ist auf den islamischen Mystiker Mevlana zurückzuführen. Sein Leitspruch „Komm nur, ja komm nur, wer immer du bist“ soll auch für das Kulturzentrum stehen und verdeutlichen, dass die Einrichtung für alle Fürtherinnen und Fürther offen ist. Die Vereinsmitglieder können stolz auf ihr Gebetshaus sein, das sie in Eigenregie ausgebaut haben. 1,2 Millionen Euro und ungezählte Arbeitsstunden hat die größte der fünf islamischen Gemeinden Fürths in die Verwirklichung ihrer Träume investiert und hofft nun auf die Akzeptanz der Fürther Bevölkerung. Bei der Eröffnungsfeier betonte der türkische Generalkonsul Mehmet Selim Kartal: „Keiner aus diesem Verein will der Gesellschaft Schaden zufügen.“ ■

Fürther half Österreicher

Eine nette Mail erreichte die **StadtZEITUNGS**-Redaktion: Klaus Lainer aus dem österreichischen Linz war Ende Januar von Landeck nach St. Moritz unterwegs und rutschte kurz nach Scouls mit seinem Fahrzeug in eine Schneewächte. Ein Mann mit einem Opel Zafira und Fürther

Kennzeichen hielt an und half dem Österreicher, sein Auto wieder flott zu kriegen. Da sich Klaus Lainer weder Namen noch Kennzeichen notieren konnte, möchte er sich auf diesem Weg bei dem hilfsbereiten Fürther herzlich bedanken. Wir schließen uns diesem Dank gerne an! ■



Ausführung sämtlicher Glasarbeiten

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Schaufenster- und Isolierglas
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen
- Glasmalereien

Telefon
Ludwigstraße 89 **0911/71 21 79**
90763 Fürth Handy
Fax 0911/71 25 76 **0172/5 94 67 12**

Kaffee
fairFürth
100% direkt geernteter Bio-Kaffee von Kleinbauern in Kenia



Naturmilder Arabica
Hochland-Kaffee

Agenda-Kaffee





5 Cent pro Packung System der Agenda Arbeit in Fürth



Sprechstunden im Seniorenbüro Fürth

Das Seniorenbüro im Rathaus, Eingang Königstraße 86, Zimmer 005 und 006 ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr für Sprechstunden geöffnet. Auch außerhalb dieser Zeiten können Termine telefonisch vereinbart oder per E-Mail Kontakt aufgenommen werden: Seniorenbeauftragte Elke Übelacker, Te-



lefon 974-17 85, elke.uebelacker@fuerth.de, montags bis donnerstags 9 bis 12 Uhr, Seniorenbüro Telefon 974-18 39, dienstags und freitags 9 bis 12 Uhr, seniorenbuero@fuerth.de oder seniorenrat@fuerth.de ■



„giropay“ bei der Sparkasse Fürth

Die Sparkasse Fürth bietet ihren Kunden ab sofort den Service „giropay“. Das neue Verfahren ermöglicht die einfache, schnelle und sichere Bezahlung im Internet. Online-Banking-Kunden der Sparkasse Fürth können jetzt ohne zusätzliche Freischaltung oder Registrierung mit „giropay“ Rechnungen begleichen. **Online-Banking als Basis** Mit „giropay“ bezahlen Kunden in der gewohnten Weise des Online-Bankings. Es ist nicht erforderlich, Software zu installieren. Um einen Kaufvorgang abzuschließen, wird ein Käufer aus einem Internet-Shop über eine 128-Bit-

SSL-Verbindung zur „giropay“-Anwendung der Sparkasse Fürth geleitet. Nach Eingabe von Kontonummer oder Legitimations-ID sowie der aus dem Online-Banking bekannten PIN übernimmt das System automatisch alle Details des Kaufs in eine Überweisungsmaske. Der Kunde muss die Bezahlung lediglich mit einer gültigen TAN bestätigen. Der Händler erhält sofort eine Autorisierungsnachricht mit einer Zahlungsgarantie, so dass er die Ware unverzüglich an den Kunden versenden kann. Weitere Informationen gibt es auf der Website unter www.sparkasse.de/giropay. ■



OBI-Mitarbeiter feiern gemeinsam

Unter dem Motto Fußball fand das achte Kick-Off, die jährliche Mitarbeiter-Veranstaltung der OBI-Märkte in Franken, in der Stadthalle statt. Knapp 1000 Mitarbeiter, Gäste und Freunde des Unternehmens erlebten eine abwechslungsreiche Show rund um OBI in Franken. Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung verwies auf die lange fußballerische Tradition der Kleeblattstadt und lobte die stabilen Arbeitsplätze bei OBI, denn das

Unternehmen beschäftigt 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Fürth und der Region. Dann startete Dieter Streng, Aufsichtsratsvorsitzender der OBI-Franken-Gruppe, die achtstündige Show. Prämiert wurde der „Beste OBI-Markt in Franken“. Mit klarem Vorsprung sicherte sich das Team vom OBI Nürnberg, Regensburger Straße, die Trophäe und darf sich nun auf einen zweitägigen Ausflug nach Wien freuen. ■

Oliver's Service für Senioren

Auch im Alter kann das Leben noch lebenswert sein!

Info bzw. Beratung
Telefon (0911) 248 71 70



Ute's Hundesalon

Scheren, trimmen, baden und individuelle Beratung

Kaiserplatz 2 · 90763 Fürth
Telefon 0911-801 31 16
Handy 0170-320 53 73

Alter hat Zukunft! Senioren- tag in Fürth

Fr. 17. März 2006
10.00 - 18.00 Uhr

Kulturforum Fürth,
Würzburger Straße 2

U1 „Stadthalle“ / Bus „Kulturforum“

- Verbraucherinformation und Orientierungshilfe für die Lebensplanung der Generation 50plus
- Ausstellung von Unternehmen, der Stadt Fürth, Wohlfahrtsverbänden, Vereinen, Organisationen und Selbsthilfegruppen
- Fachvorträge

Eintritt frei

Nähere Informationen im
Seniorenbüro Fürth

Tel. 0911 / 974-1785
elke.uebelacker@fuerth.de



VERGOLDER-, RESTAURATOREN- UND KÜNSTLERBEDARF

Fachkundige Beratung zu
allen Produkten und Arbeitsweisen



Wehlauer Straße 81 · 90766 Fürth
Tel.: 0911-73 12 51 oder 73 21 56
Fax: 0911-759 11 73
www.klein-jacob.de
info@klein-jacob.de

BETTEN MAISEL

Original deutsche Gänsefedern und Daun
in Spitzenqualität, moderne Bettenreinigung,
Abholung und Zustellung

Mo-Sa 9-12.30 + 14.30-17.30 | Königstraße 47
Mittwoch nachmittag geschlossen | Telefon 77 17 51

Der richtige Zug!

- ✓ Abgasanlagen
- ✓ Kaminverkleidungen
- ✓ Querschnittsanpassungen
- ✓ Kaminmauerungen
- ✓ Außenwandkamine

RAL-geprüft von Ihrem Meisterbetrieb

0911
32 90 40



Abgas- und Schornsteintechnik
Leyher Straße 29 · 90431 Nürnberg
www.volkmer-kamin.de



Eine gute Werkstatt zahlt sich aus!

Instandsetzung vom PKW bis zum LKW Actros



Mercedes Benz

AUTO-GRAF

www.mercedes-graf.de
Fürth, Schwabacher Straße 380 - Tel. 0911/99 714-0
Langenzenn, Mühlesteig 7 - Tel. 0910/99 39-0

Seit 1873



GmbH

Flaschnerei Dachdeckerei



- Sämtliche Blecharbeiten
- Flachdächer
- Garagen-, Terrassen-, Balkonabdichtungen
- Reparaturen aller Art
- Dachsäuberungen
- Kaminreparaturen
- Dachumdeckungen
- Dachflächenfenster (Velux + Roto)
- Dachbegrünung
- Bauflaschnerei

Fürth, Karlstr. 20, Tel. (0911) 77 12 19, Fax 74 57 76, www.teufel-gmbh.com

Die Innenstadtbeauftragten informieren: Wo gibt es in der Innenstadt „Alles fürs Wohnen“ zu kaufen?

Die Innenstadtbeauftragten haben eine Sortimentserhebung durchgeführt, die auch als Broschüre vorliegt. Die StadtZEITUNG informiert in loser Reihenfolge über die verschiedenen Angebote in der Kleeblattstadt. In dieser Ausgabe dreht sich alles rund um Wohnaccessoires und das gemütliche Heim.

- **Antika**, Königstr. 72: Kunst und Antiquitäten, Gläser, Porzellan, Bilder und Zinnartikel aller Art, Möbel
- **Asia Shop Geschenkartikel und Lebensmittel**, Ludwig-Erhard-Str. 13: Bilder, Figuren, Gardinen
- **bed & fun**, City-Center, Alexanderstr. 11: Kopfkissen, modische Bettwäsche mit passenden Spannlaken, Frotteewaren und Badeteppiche
- **Betten Bauernfeind**, Königsplatz 8: Alles rund ums Bett, Markenbettwäsche auch im Übergrößen
- **Betten Maisel**, Königstr. 47: Gardinen, Stoffe
- **Blumen Lotus**, Königstr. 56: Gestecke, Kunstblumen, Gläser, Kerzenständer
- **Bonakdar Teppich Atelier**, Schwabacher Str. 33: Teppiche, Einrichtungsaccessoires
- **Bücher Edelmann**, Fürther Freiheit 2a: Glaskunst, Servietten
- **Cafe Michaelis – Kaffee, Tee & mehr**, Ludwig-Erhard-Str. 16: Porzellan, besondere Kaffeetassen
- **Chocolate & More**, Schwabacher Str. 5a: Espressotassen, Cappuccinotassen, Kaffeetassen, saisonal angepasste Dekorationsartikel
- **Das Bad & Mehr Krauss**, Schwabacher Str. 18: Duftende Kleiderbügel, duftendes Schrankpapier, ausgefallene Handtücher, Badeteppiche nach Wunschfarbe und -material, ausgefallene Toiletensitze
- **Die Goldschmiede Sachrau**, Gustavstr. 49: Ausgefallene Dekorationsartikel
- **Die Puppenstube**, Waagstr. 3: Puppenstoffe und Zubehör, Westfalen – Stoffe, Filz
- **Dündar Geschenkkideen**, Hirschenstr. 3: Tischwäsche, Wasserpfeifen, Haushaltswaren, Bilder
- **Elektro Götz**, Mathildenstr. 1: Lampen und Zubehör, Haushaltsgeräte
- **Elektro Winter**, Rosenstr. 8: Lampen und Zubehör, Haushaltsgeräte
- **Fema Stoffe**, Königstr. 94: Stoffe, Kurzwaren, Polsterbezüge, Markisen, Gardinen
- **Figuren- u. Puppenkreativen**, Gustavstr. 43: Handgefertigte Puppen und Figuren, Portraitpuppen auf Bestellung
- **Fliegender Teppich**, Hirschenstr. 14: Teppiche, Kissen
- **Ganesha Shop**, Ludwig-Erhard-Str. 14: Asiatische Möbelstücke, Gobelins, Figuren
- **Gardinen Maiwald**, Königstr. 117: Gardinen, Stoffe, Kissen
- **Gardinen Ulmer**, Mohrenstr. 4: Gardinen, Kissenbezüge, Tischware, Sonnenschutz (Rolls etc.), Porzellanpuppen
- **G.E. Wich**, Blumenstr. 13: Riesige Rahmenauswahl, Kunstdrucke
- **Glaserei Rühmeling**, Gebhardstr. 21: Bilderrahmen, Bilder, Spiegel, Glasplatten, Glas-türen nach Maß
- **Homes & Roses**, Nürnberger Str. 46: Stoffe, Bettwäsche, Kissen, Glas, Polsterstoffe, Geschirr, Leuchter
- **Julius Staudt Kunstgewerbe GmbH**, Fürther Freiheit 2-4: Glas, Porzellan, Keramik, Edelstahl, Kunstfloristik, Bilder, Holzfiguren, saisonale Dekorationsartikel
- **Kunsthandwerk aus Marokko**, Gustav-Schickedanz-Str. 9: Lampen, Wohnaccessoires
- **Leonardo Store**, Alexanderstr. 11 (City-Center): Glasartikel aller Art von Leonardo, Kerzen, Lichterketten, Accessoires (z.B. Dekorationssand, Kunstblumen), saisonale Dekorationsartikel
- **Lichtimpuls Lichtstudio**, Hirschenstr. 44: Lichtplanung, Lichtberatung, Beleuchtungen (Montageservice)
- **Lizenz- und Geschenkwelt**, Schwabacher Str. 20: Postkarten, Dekorationsartikel, Windspiele, Duftlampen, Bilderrahmen, Spardosen, Briefbeschwerer aus Glas, Spieluhren, Räucherstäbchen, Wanduhren, Lizenzartikel
- **Mosaik**, Marktplatz 3: Mosaik

» Fortsetzung auf Seite 9 »



EINBAU-GERÄTE/AUSTAUSCH

Herde · Gas · Elektro
Geschirrspüler
Waschmaschinen
Kühl- und Gefriergeräte
Fürth, Maxstr. 31, Tel. 77 20 41



Espresso-Bar

- Mainzelmännchen-Geschirr
- Sammeltassen
- Deutsches Porzellan Marke Arzberg

Fürth, Ludwig-Erhard-Str. 16
Telefon (0911) 766 52 74

mail@cafe-michaelis.de
www.cafe-michaelis.de

Lizenz- und Geschenkwelt

★ Teilräumungsverkauf ★

**Wir schaffen
Platz für neue Ware**

bis zu 50% Rabatt

Schwabacher Str. 20 · 90762 Fürth · ☎ 974 66 73

- Elektrotechnik
- Gebäudemanagement
- Solartechnik
- BK- u. SAT-Antennenanlagen
- Kundendienst
- EIB-Instabus / Powernet EIB
- Datentechnik
- Telefonanlagen

ELEKTRO Winter GmbH

Ihr kompetenter Partner für alle Elektrofragen!

Rosenstraße 8 · 90762 Fürth
Telefon (09 11) 77 14 33
info@elektro-winter.de
www.elektro-winter.de



» Fortsetzung von Seite 8 »
Die Innenstadtbeauftragten informieren:
Wo gibt es in der Innenstadt „Alles fürs Wohnen“ zu kaufen?

- ikworkshops zur Raumgestaltung, Mosaikbilder, -kunstwerke
- **Neunzer Fotografie & Galerie**, Moststr. 21: Originale Lithografien und Kunstdrucke, Bilderrahmen, Glaskunst, Küchenaccessoires
- **Nürnberger Gardinenlager**, Rudolf-Breitscheid-Str. 21: Gardinen, Stoffe, Kissen
- **Pusteblyume**, Königstr. 7: Keramik, Dekorationen, Arrangements
- **Razifazi**, Alexanderstr. 4: Zinn- und Glaskrüge, Zinnteller, Pokale, 3D-Foto in Glas
- **Russia**, Maxstr. 26: Dekorationsartikel, Accessoires
- **Saumweber**, Schwabacher Str. 62: Hochwertige Tapeten, Teppiche
- **Schauhaus GmbH**, Marktplatz 5: Hochwertige Dekorationsartikel, Kerzen (Fa. Brosche)
- **Scheibenwelt Plattenladen**, Gustavstr.12: Kommissionsware von jungen Künstlern, zum Teil auch Möbel
- **Scotch Broth. Schönes für Drinnen und Draußen**, Mohrenstr. 2: Reprogemälde und Drucke, Steinfiguren und Gargoyle's (Wasserspeier)
- **Tee und Kaffeehandel Rita Frühwald**, Blumenstr. 3: Accessoires Auerhahn Design, Teeservice, Tassen, Schmuckdosen aus Metall für Kaffee und Tee, Dufthäuschen (speziell Fürther Rathaus), Duftöle
- **Ton Art Keramik**, Waagstr. 5: Geschirr, Vasen, Ton- und Keramikwaren aus eigener künstlerischer Herstellung
- **WMF Filiale**, Rudolf-Breitscheid-Str. 2: Edelstahl, Glas, Porzellan
- **Wolf am Bahnhof**, Maxstr. 31: Haushaltswaren, Badeeinrichtungen



Neu in Fürth: Trend – modische Accessoires



Foto: Schuller

Trend: Der Name steht für modischen Schmuck, Schals und Taschen. Hermine Weller (Foto) hat in der Königstraße 77, direkt gegenüber dem Rathaus, ein feines kleines Geschäft für Accessoires eröffnet und freut sich auf viele modebewusste Kundinnen und Kunden. Denn ob Dame oder Herr – für jeden ist etwas dabei. Bei den meisten Stücken handelt es sich um Unikate, die von lokalen Kunsthandwerkern liebevoll angefertigt werden, etwa aus Filz oder aus Silber.

Frühling-/Sommer
INSPIRATION
bei
Homes & Roses

Öffnungszeiten: Nürnberg. Str. 46
Mo-Fr 10-18 Uhr 90762 Fürth
Sa 10-16 Uhr Telefon 77 10 92

Gesucht ~ Gefunden
Wir kaufen/verkaufen ständig:
Antike Möbel, komplette Altnachlässe und Wohnungsaufösungen
... fast alles bis 1950
Ludwig-Erhard-Str. 5 · Fürth
Telefon 77 93 98

Die Puppenstube
Werkstatt und Verkauf
– Julia Preßmann –
Waagstraße 3 · 90762 Fürth
Telefon 0911/740 29 12

Julius Staudt
Mit uns macht
Schenken Freude

Danke sagen...
... einem lieben Menschen
etwas Gutes tun ...
... sich selbst verwöhnen.

Bei **Julius Staudt**, dem Haus für Geschenke und Wohnambiente finden Sie 1001 Idee für jeden Anlaß.

LEONARDO

■ **Geschenke in Glas**

LEONARDO Store
Alexanderstr. 11 · City Center
90762 Fürth

Jetzt neu
in Fürth

CHOCOLATE & MORE
IHR SCHOKOLADEN-
FACHGESCHÄFT MIT CAFÉ

Wir führen internationale Schokoladenspezialitäten u.a. von Valrhona, Domori, Galler, Dolfin, Venchi, Zotter, Coppeneur, Cluizel.
Feinste Pralinen und Trüffel der Confiserie Burg Lauenstein.
Espresso- und Cappuccinotassen, saisonale Dekoration.

Sie suchen ein passendes Geschenk? Wir führen es!

am CityCenter · Schwabacher Str. 5a
Telefon (0911) 971 51 91

Alles für Ihr Heim
Fensterdekoration ist unsere Stärke!
Gardinen Ulmer
Gardinen, Kissenbezüge,
Tischware, Sonnenschutz,
Herrmann-Kollektion
Mohrenstr. 4 · Fürth · Tel. 77 20 53

BÜCHER EDELMANN
Fürther Freiheit 2a, 90762 Fürth
Tel.: 746 76 17 · Fax.: 746 76 19
Ihre Buchhandlung in Fürth

Mehr als Bücher
Glaskunst
Geschenkideen
Servietten
Olivenölprodukte

Wir haben
Montag bis Freitag
von 9.30 - 19 Uhr
und Samstags von
9.30 - 16 Uhr
für Sie geöffnet.

Fürther Freiheit 2-4
Tel. 0911/77 08 83
www.julius-staudt.de



Spende für Kinder der Lebenshilfe-Schule



Foto: Lebenshilfe

Mit einer Großspende in Höhe von 10000 Euro sorgte die Stiftung Sozialwerk Sack, vertreten durch Vorstand Wolfgang Greul (hi.re) und Stellvertreter Lorenz Eichler (Mitte) für leuchtende Kinderaugen: Mit dem Geld konnten neue Rechner, Monitore und Drucker sowie elektronische Kommunikationshilfen angeschafft werden. Die Kinder der Klasse 1 a der Hallemann-Schule überreichten im Beisein von Lebenshilfe-Vorsitzendem Dr. Thomas Jung (hi.li.) erste Frühlingsgrüße als kleines „Danke schön“ an die edlen Spender.



Spende für humorvollen Zweck



500 Euro brachte der Comödien-Stammtisch für die Freunde und Förderer der Kinderklinik Fürth e. V. zusammen, die nun für einen ganz besonderen Zweck verwendet werden sollen: nämlich, um Clowns in die Klinik einzuladen und die kleinen Patienten zu erheitern. Hinter der humorvollen Idee steckt Marlene Heißmann (2.v.li.), die Mutter von Fürths Vorzeigekomödianten Volker Heißmann, der den Betrag aufstockte. Darüber freuen sich Vereinsvorsitzende Gisela König (li.) und Stadträtin Helga Strobel-Middendorf (re.) sowie deren Schwester Evi (2.v.re.).



Spende für die Fürther Bergwacht

Die Bergwacht Fürth des Bayerischen Roten Kreuzes hat von der Sparkasse Fürth eine Spende in Höhe von 3000 Euro erhalten. Den Scheck überreichten Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, Landrätin Dr. Gabriele Pauli und der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Fürth Rainer Heller an den Leiter der Fürther Bergwacht, Mario Kreß, der sich zusammen mit seiner Mannschaft

über die großzügige Unterstützung freut: „Das Geld wird für die Erneuerung von Rettungsmitteln und medizinischem Gerät verwendet“, so Kreß. Die Fürther Bergwacht hat ihr Dienstgebiet im oberen Trubachtal in der Fränkischen Schweiz. In diesem Naherholungsgebiet versehen die Mitglieder den Rettungsdienst in unwegsamem Gelände. ■



Hörspielwettbewerb „Fürthgefühle“

Das anstehende Stadtjubiläum 1000 Jahre Fürth hat das Jugendmedienzentrum Connect zum Anlass genommen, um eine kleine Hörgeschichte oder eine Soundcollage zum Thema „Fürthgefühle“ zu produzieren. Dabei können Jugendliche bis 18 Jahre - als Gruppe oder Einzelpersonen - Wettbewerbsbeiträge produzieren und bis zum 21. April 2006 einreichen.

Das Thema des Hörspiels oder der Soundcollage sollte sich anlässlich des Stadtjubiläums in unterschiedlichster Weise mit Fürth beschäftigen. Es können Fantasiegeschichten, Comedies, Soundcollagen, Science-Fiction, Märchen, Kriminalgeschichten oder ähnliches gewählt werden. Aus den produzierten und eingereichten Hörspielen werden die besten von einer Fachjury ausgewählt und am 19. Mai 2006 im Jugendmedienzentrum Connect



bei der Preisverleihung mit Sachpreisen prämiert. Als Gewinne winken zum Beispiel MP3-Player oder die Teilnahme am bayerischen Hörwettbewerb „Hör-Mal!“.

Wer Unterstützung und Beratung bei der Produktion oder weitere Informationen zum Wettbewerb benötigt, erhält im Jugendmedienzentrum Connect bei Florian Friedrich Hilfe. Die Hörproduktionen sollten bis 21. April 2006 an das Jugendmedienzentrum Connect, Theresienstraße 9, 90762 Fürth (Telefon 0911/8109832), E-mail info@connect-fuerth.de gesendet werden. ■

Salon Ramona
Königstr. 13 · Tel. 77 40 63

Verwöhnpaket inkl. Augenpflege Deluxe

Farb-Set mit schneiden, färben und föhnen.

Augenbehandlung und Wimpern/Brauen färben und zupfen mit hochwertigen Pflegeprodukten von Alcina

Kurzhaar..... 49,- €
Langhaar..... 59,- €

Der Fachmann für Polster, Teppiche, Vorhänge, Kleidung und Industriereinigung

Textilreinigung Gubrau
seit 1878
SAUBER & PREISWERT

Wilhelm-Löhe-Str. 9 · 90762 Fürth
Telefon (0911) 77 10 33
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-12 und 14-18 Uhr



Neues Projekt hilft Familien

Ehrenamtlich tätige Paten werden noch gesucht



Foto: Schuller

Wollen Familien in Not helfen und verschüttete Ressourcen aktivieren (v.l.n.r.): Monika Wein (MüZe), Karin Hofmann (MüZe), Eva Aarma (Erziehungsberatung), Irene Mehringer-Demirkesenler (Erziehungsberatung) und Aline Liebenberg (ZAB).

Das Mütterzentrum hat schon immer viele Anfragen nach allgemeiner Unterstützung von Familien erhalten. Kurzfristige Beratung in Krisen war möglich, aber keine kontinuierliche Hilfe. So kamen das Mütterzentrum, das Zentrum Aktiver Bürger und die Erziehungsberatungsstelle gemeinsam auf die Idee, Familienpatenschaften zu initiieren. Wie das vor sich geht? Freiwillige gehen ehrenamtlich in Familien, die Hilfe brauchen, und betätigen sich zum Beispiel als Babysitter, Hausaufgaben-Unterstützung für die Kinder, Haushalts-Organisator, Finanzberater oder erledigen Behördengänge. Kurzum, die Paten stehen ihren Schützlingen mit Rat und Tat bei der Alltagsbewältigung zur Seite. So sollen nachbarschaftliche Netzwerke entstehen. Dabei werden die Freiwilligen je nach ihren Wünschen und Fähigkeiten eingesetzt und können zum Beispiel angeben, ob sie lieber mit

jüngeren oder älteren Kindern zu tun hätten. Wichtig ist für Aline Liebenberg vom ZAB, dass der Einsatz zeitlich begrenzt ist und Hilfe zur Selbsthilfe leistet. Die Interessenten werden zu Gesprächen eingeladen und ein ausführlicher Bogen erstellt, damit auch passende Menschen zusammenkommen können. Dann folgt eine Schnupperphase in der Familie. Dabei werden die Paten von Fachkräften betreut und erhalten Fortbildungen. Natürlich hat man auch das Recht, jederzeit wieder aufzuhören. Inspiriert wurden die Familienpatenschaften von einem Projekt in Nürnberg, das seit über zwei Jahren erfolgreich läuft. Zudem machen die Großelterndienste, die das Mütterzentrum bereits organisiert, den Initiatoren Mut. Interessierte können sich gerne an das Mütterzentrum wenden (Karin Hofmann, Telefon 77 27 99) oder an das ZAB (Aline Liebenberg, Telefon 81 05 025).



Gute Schulleistungen belohnt



Foto: Mirwald

Zum vierten Mal haben die besten Schülerinnen und Schüler der Klassen fünf bis 13 des Hardenberg-Gymnasiums Fürth zusammen mit Lehrerin Karola Wenninger und dem stellvertretenden Rektor Uwe Laux das Fürther Rathaus besucht, um aus den Händen von Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung und Roman Lemmer von der Sparda-Bank einen Gutschein über jeweils 30 Euro entgegenzunehmen. Das Kreditinstitut belohnt auf diese Weise seit mehreren Jahren die Klassenbesten des Gymnasiums.

Jetzt durchstarten!
Qualifizierte Nachhilfe
 • alle Fächer & alle Schularten
 • Prüfungsvorbereitung
 • Übertrittsvorbereitung Gyu/RS
ohne lange Vertragsbindung
Die Paukkammer®
Lernen mit Erfolg!
 ☎ (0911) 977 987 00 • Mo-Fr 12.30-17.30 Uhr
 Schwabacher Str. 45 • Fürth

Klaus Riemer
 Tontechnik, Lichttechnik,
 Veranstaltungstechnik, FA-Verleih,
 Verleih von Partyequipment
 Tel. 0911 - 333242
 kuntechnik-riemer@online.de
 www.kuntechnik-riemer.de

Zeugnis-sorgen?
Jetzt 50 € sparen! Anmeldung bis 7. März
 Der Nachhilfe-Profi hilft!
 Fürth, Bahnhofs-Center
 Tel. 09 11/77 60 60
 Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr
 oder Tel. 0800 111 12 12 [frei]

studienkreis
 > Nachhilfe.de

Selbstbewusst durch gute Noten!
 • Qualifizierte Nachhilfelehrer
 • Jedem Schüler wird bei seinen Problemen geholfen
 • Buchen Sie jetzt unsere nächsten Ferienkurse f. € 79,-
Beratung vor Ort:
 Mo - Fr, 14 - 17 Uhr
90762 Fürth
 Schwabacher Str. 44
 ☎ **77 48 80**
 www.schuelerhilfe-by.de

Schülerhilfe!

PETER - ERICH SCHMITT Seit 1924

**SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI
 PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG**

Schöner Wohnen? Keine Frage!
 Wir machen alles - vom Dach bis zum Bade.

Kanaluntersuchung mit TV-Kamera
 Reinigung-Prüfung-Sanierung

Tel.: (0911) 324 16-0
 Fax: (0911) 324 16-30
 E-mail: p-e-schmitt@t-online.de

Dorfäckerstraße 41
 90427 Nürnberg

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Helen Doron®
 Early English

ENGLISCH FÜR KINDER VON 1-14 JAHREN
 Seit Jahren weltweit die Nr. 1 in der Sprachausbildung für Kinder!
 Wir wünschen unseren Kurskindern und deren Familien lustige Faschingsferien!
Infos und kostenlose Schnupperstunden im
 Learning Centre Fürth
 Tel. 7806284
 Learning Centre Nbg-Nord
 Tel. 3668141
 www.helendoron.com

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Produkt des Monats

mau-mau

statt € 27,90 zum Voll-auf-die-Bremse von € 20,90

Verkehrsteppich
 Extra strapazierfähig! Kreuzungen, Parkplätze, ein Kreisverkehr, viele Details und insgesamt 20 m befahrbare Straße auf 140 x 200 cm Grundfläche
nur im MÄRZ so günstig!
Moststr. 19 • Fürth • Tel. 77 36 64



**Verbrauchermesse
rund um das Rad**



Foto: privat

In der Stadthalle dreht sich am 11. und 12. März alles ums Thema Fahrrad.

Frühling – und ein neues Rad muss her, aber diesmal eines, auf dem man sich richtig wohl fühlt. Das Zauberwort heißt bei Fahrrädern immer häufiger Ergonomie. Individuell auf den Kunden abgestimmter Fahrkomfort und gesundes Radfahren sind ein thematischer Schwerpunkt der neuen Verbrauchermesse „rad06“ am **11. und 12. März** in der Stadthalle. Dabei zeigen Radhändler aus der Region zusammen mit Herstellern, was rund ums Rad möglich ist. Vom Mountainbike über das Reise- und Trekkingrad bis zum alltagsrobusten Komfortfahrrad, vom Klapp- und Faltrad zum Reha-Rad und zum Elektroantrieb werden alle Neuheiten und Trends präsentiert. Auch Ausstattung und Zubehör, Informationen und Beratung vom Fachmann gehören dazu. Ein informatives Rahmen-

programm mit Vorträgen, Reparaturkurs, Kinderbetreuung und einer Bahn zum Probefahren runden die Leistungsschau ab. Und wohin kann man fahren? Die Freizeit im Sattel zu verbringen wird immer beliebter. Ein weiterer Schwerpunkt der Messe ist daher das Thema „Radtouristik“. Tipps für Ausflüge erhält man von Fremdenverkehrsämtern und Radreiseveranstaltern, die auf der Ausstellung zeigen, wo Franken für Radler am schönsten ist.

Die Messe in der Stadthalle ist an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 4 Euro (Kinder bis 14 Jahre in Begleitung ihrer Eltern frei). Mehr Informationen bei Thomas Schwerdtner, Zentralrad Fürth, Moststraße 25, Telefon 74 60 90, E-Mail: mail@rad06.de.



Lange Straße 53
90762 Fürth
Telefon (0911) 78490 41

**Windschutzscheiben-Soforteinbau
Steinschlagreparatur**

**% Winter-Rabatt %
Fenster + Haustüren
ZAPLETAL** Ausstellung-Nbg., Frauentorgraben 5, 0911-22 2984

Samen-Liebermann

Das führende Fachgeschäft für:

- Gartenbedarf
- Gewürze
- Tee
- Backartikel
- Nüsse
- Trockenobst
- Tiernahrung
- Blaumohn-Leinsamen immer frisch gemahlen

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr von 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi u. Sa von 9-13 Uhr (nachmittags geschl.)

Mit öffentlichen Verkehrsmittel zu erreichen:

Linie 176 bis Endhaltestelle Soldnerstraße

Mit Kundenparkplatz! So leicht finden Sie uns:

Allensteiner Str. 13 · Fürth
Tel. (0911) 73 00 39
Fax (0911) 759 21 35



Neugierig? Rufen Sie uns an! **76 16 74**

- Badsanierung – Planung und Beratung
- Fliesen-, Mosaik-, Natursteinverlegung
- Terrassen und Balkone
- Reparaturservice

Besuchen Sie unsere Ausstellung!



FLIESEN HOFMANN
Albert-Schweitzer-Str. 8 · Fürth-Stadeln
Tel. 0911-761674 · Fax 0911-765538
Fliesen-Hofmann-Fuerth@t-online.de

COMSERV·NET
Computer Service Netzwerkadministration



**AntiVirus...
...Firewall...
...und alles ist gut?**

Geben Sie Ihre Gesundheit in die Hände Ihres Nachbarn?

Durch fachliche Kompetenz und regelmäßige professionelle Wartung wird die Lebenszeit Ihres PC verlängert und somit sparen Sie sich teure Reparaturen.

Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gern!



...erst zu B+D!

Königstr. 107 90762 Fürth
fon +49 (0)911 77 30 40
info@bdelectronic.de

NEU in Fürth

Poppenreuther Str. 72
(neben Yello-Schuhe)

**Telefon
977 995 77**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PASSION-HAIR

Dauerwelle
Goldwell, komplett mit Schnitt und Frisur
39,90 €

Ihre Wunschfarbe
Goldwell, komplett mit Frisur
29,90 €

Strähnchen
in Ihrer Wunschfarbe, komplett mit Frisur
ab **26,90 €**

Cut & Go
Wir waschen und schneiden, Sie föhnen selbst!
14,90 €

Herrenhaarschnitt
10,50 €

Sprühgold Haarspray
Goldwell 600 ml
5,90 €

Gutschein

über **2,-€**

einzulösen bei Ihrer nächsten Haarbehandlung

Gültig bis 28.2.2006

KULTUR FORUM

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth
 Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16
 www.kulturforum.fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

Direkt an der U-Bahn
 U1, Fürth Stadthalle



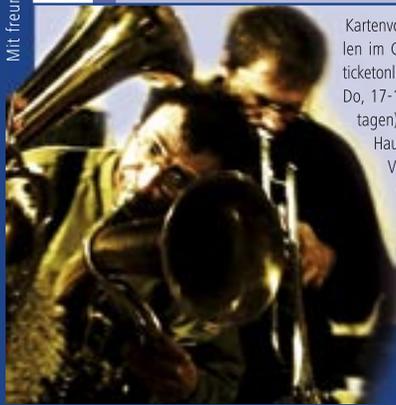
STADT THEATER FÜRTH

Telefon 0911 - 9 74 24 10 - Fax 0911- 9 74 24 44
 www.stadttheater.fuerth.de - theaterkasse@fuerth.de

März 06

03	FR	20:00	Rot Tanztheater von Carlos Cortizo. Mit Cyrena Dunbar, Lisa Gropp, Nina Patricia Hänel, Gabriel Galindez, Matt Batchelder	Kleine Halle Große Halle	STADT THEATER FÜRTH
04	SA				
05	SO	15:00	Prinzessin auf der Erbse Erfreuliches Theater Erfurt mit einem Märchen der Gebrüder Grimm	KinderForum ab 5 J.	
08	MI	19:00	Die Schicken Swingschnitten , Konzert zum Internationalen Frauentag 2006 mit dem „etwas anderen Damenkränzchen“	GästeZimmer	
		20:00	FORUM NEUE MUSIK: Orange Concert Lieder und Kammermusik von Uwe Strübing		STADT THEATER FÜRTH
09	DO	20:00	Rot (siehe 3. März)		STADT THEATER FÜRTH
10	FR	20:00	Rot (siehe 3. März)		STADT THEATER FÜRTH
11	SA	20:00	Rot (siehe 3. März)		STADT THEATER FÜRTH
12	SO	19:00	Lesung mit Uwe Timm Jakob-Wassermann-Literaturpreisträger 2006	LesBar	
		20:00	„Sex in Obertrubach“ Feinton präsentiert seine neue CD	WunderBar	
15	MI	19:00	Medizinische Vortragsreihe: „Allergien, Heuschnupfen, Ekzeme, Asthma“	GästeZimmer	
17	FR	10:00	„Alter hat Zukunft“: Seniorentag in Fürth (bis 18:00)	GästeZimmer	
18	SA	19:30	Klezmer Festival Intermezzo Double Feature mit Steven Greenman Klezmer Ensemble (USA) und Grinsteins Mischpoche (D)	SPECIAL	
19	SO	11:00	Klezmer Festival Intermezzo Klezmer-Brunch mit nu (D)	SPECIAL	
		19:30	Klezmer Festival Intermezzo Klezzmates (Pl)	SPECIAL	
25	SA	18:00	Salto & Mortale Theater Mumpitz mit einem Zirkusmärchen für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene		STADT THEATER FÜRTH
26	SO	15:00	Salto & Mortale (siehe 25. März)		STADT THEATER FÜRTH
28	DI-FR	10:00	Salto & Mortale (siehe 25. März) (täglich)		STADT THEATER FÜRTH
29	MI	20:00	The Secular Proof Julian Heidenreich & The Truck Driving Buddhas	WunderBar	
31	FR	20:00	Mosaik Tanzprojekt von Carlos Cortizo für 2 Tänzerinnen	TanzForum	

Mit freundlicher Unterstützung der Kulturstiftung Fürth



Kartenvorverkauf bei allen bekannten VKK-Stellen im Großraum oder im Internet bei www.ticketonline.de. Vorverkauf im Kulturforum jeden Do, 17-19 h und Fr, 12-16 h (außer an Feiertagen). Beim Erwerb von Tickets in unserem Hause fallen keine VKK-Gebühren an; unser Vorverkauf beschränkt sich jedoch ausschließlich auf Tickets für Veranstaltungen im Kulturforum Fürth. Die Eintrittskarten gelten als Fahrkarte in allen VGN Verkehrsmitteln im gesamten Verbundgebiet.

18./19.3.:
Klezmer Festival Intermezzo

MÄRZ 2006

03	FR		JUTTA CZURDA RICHIE BEIRACH Lonely House Kurt Weill: Songs & Chansons Stadttheater Fürth Gesang: Jutta Czurda Musikal. Leitung/Arrangements/Piano: Richie Beirach Violine: Gregor Hübner Bass: Veit Hübner Regie: Jutta Czurda, Thomas Reher	19.30 Uhr
04	SA		Württembergisches Kammerorchester Heilbronn Gerhard Oppitz, Klavier Dirigent: Ruben Gazarian Wolfgang Amadeus Mozart: Sinfonie Nr. 10 G-Dur KV 74, Klavierkonzert Nr. 25 C-Dur KV 503, Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 „Jupiter“ Eine Veranstaltung im Rahmen des BR Musikzaubers Franken 2006	19.30 Uhr
05	SO		Theater im Gespräch: Biografie: Ein Spiel Werner Müller und Schauspieler im Gespräch mit Dramaturg Felix Eckerle	11.00 Uhr
10	FR		PREMIERE Biografie: Ein Spiel Stück in zwei Teilen von Max Frisch Inszenierung: Werner Müller Bühne: D. Schleinitz Kostüme: S. Pische mit H. Heinz, R. Matschuck, G. Niewelstein, K. Weithaler und U. Wieckhorst Mit freundlicher Unterstützung durch Theaterverein Fürth e.V.	19.30 Uhr
11	SA		Biografie: Ein Spiel (siehe 10. März)	19.30 Uhr
12	SO		Verleihung des Jakob-Wassermann-Preises an Uwe Timm	11.00 Uhr
12	SO		Biografie: Ein Spiel (siehe 10. März)	19.30 Uhr
14	DI		Biografie: Ein Spiel (siehe 10. März)	19.30 Uhr
15	MI		Biografie: Ein Spiel (siehe 10. März)	19.30 Uhr
16	DO		Biografie: Ein Spiel (siehe 10. März)	19.30 Uhr
17	FR		Biografie: Ein Spiel (siehe 10. März)	19.30 Uhr
17	FR		PREMIERE DER MAGISCHE SALON Falls du mich suchst, ich bin im Irrenhaus Von der Kunst des Eigensinns Frau Czurda und Frau Aliti auf der Suche nach dem Sinn des Lebens Stadttheater Fürth Szenische Einrichtung: Werner Müller Ausstattung: Anke Kreuzer-Scharnagl	22.00 Uhr
18	SA		Biografie: Ein Spiel (siehe 10. März)	19.30 Uhr
18	SA		DER MAGISCHE SALON Falls du mich suchst, ich bin im Irrenhaus (siehe 17. März)	22.00 Uhr
19	SO		Die Jungen Fürther Streichhölzer Kinderkonzert Dirigent: Bernd Müller	15.00 Uhr
19	SO		Die Jungen Fürther Streichhölzer Sinfoniekonzert Dirigent: Bernd Müller Solistin: Marion Reinhard, Fagott Werke von M. Ravel, J. Françaix, C. Franck	19.30 Uhr
21	DI		Das Maß der Dinge (The shape of things) Schauspiel von Neil LaBute Deutsch von Jakob Kraut Stadttheater Fürth Inszenierung: Christian Schidlowsky Bühne: Andreas Wagner Kostüme: Heike Endres mit Andrea Daubner, Silke Heise, Klaus D. Mund und Jakob Jan Kaspar	19.30 Uhr
22	MI		Das Maß der Dinge (siehe 21. März)	19.30 Uhr
23	DO		Tango Five spielt wie Waldi Inszenierung: Helfrid Foron Bühne: Ewa Marta mit K. A. Fischer, G. Hübner, V. Hübner und B. Ruf	19.30 Uhr
24	FR		Philadelphia Dance Company Messages from the Heart Künstl. Leiterin: J. Myers-Brown Choreografien: Ch. Huggins, Ronald K. Brown, Jawole Willa Jo Zollar, Bebe Miller u.a.	19.30 Uhr
24	FR		NACHTSCHWÄRMER Wenn ick mal tot bin ... Lieder über Tod und Liebe Stadttheater Fürth mit Jutta Czurda und Heinrich Hartl	22.00 Uhr
25	SA		Philadelphia Dance Company (siehe 24. März)	19.30 Uhr
25	SA		NACHTSCHWÄRMER Wenn ick mal tot bin ...	22.00 Uhr
28	DI		Die Räuber (I Masnadieri) Musik von Giuseppe Verdi Oper von Andrea Maffei nach dem Schauspiel „Die Räuber“ von Friedrich Schiller Anhaltisches Theater Dessau Anhaltische Philharmonie Dessau Musikal. Leitung: G. Berg Inszenierung: J. Felsenstein mit Rainer Büsching, Pieter Roux, Ludmil Kuntschew u.a. 18.30 Uhr Einführung durch Dramaturg F. Eckerle, Foyer 1. Rang	19.30 Uhr
29	MI		Die Räuber (I Masnadieri) (siehe 28. März)	19.30 Uhr
30	DO		Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie Dirigent: Heinrich Schiff Solisten: I. Faust, Violine; T. Tetzlaff, Violoncello Werke von Prokofjew und Brahms Eine Veranstaltung im Rahmen des BR Musikzaubers Franken 2006	19.30 Uhr
31	FR		Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie (siehe 30. März)	19.30 Uhr

TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00 – Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen





Fürth Programm

Veranstaltungen, Termine und Tipps

vom 1. bis 14. März

Mittwoch, 1.3.

Theater

19.30 Uhr

„**Schaumermol**“, Martin Rassau & Friends
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausstellungen

bis 12.3.

„**Jakob Wassermann: Deutscher Jude Literat**“
Jüdisches Museum Franken in Fürth

bis 15.3.

„**Mythologisches**“, Öl-, Pastell- und Aquarellbilder von Gürsel Tunali
Futura Galerie

bis 15.3.

„**Neue textile Arbeiten**“, von Prof. Hanns Herpich
Stadttheater

bis 28.4.

„**Bilder von Peter Meier**“
Galerie in der Foerstermühle

bis 3.3.

„**Der Meister und Margareta**“, Bilder von Margarete Hartmann und Hans Mulder-Marcelis
Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstr. 22

bis 17.3.

„**Tango Tragico**“ und „**Cuba Libre**“, Malerei von Sabine Bazan und Fotografie von Frank Herchet
Tanzerei - Schule für Tanz

bis 30.3.

„**Frauen aus dem Limousin**“ *Lim*

bis 10.3.

„**Realistische Aquarelle**“, von Gabriele Strobel
Ristorante „La Galleria“

bis 14.5.

„**Hören sehen? - Wie sich in 80 Jahren das Radiohören gewandelt hat**“, Sonderausstellung
Rundfunkmuseum

bis 16.3.

„**Farbe, Form, Frau, Normfrei**“, Skulpturen, Collagen, Bilder und Design-Arbeiten von Kerstin Sallet, Sonja Behr, Christa Hoppe, Ina Drossel und Angela Fischlein
ETWAS LOS im City-Center

bis 19.5.

„**Frühlingsgefühle**“, Bilder in Aquarell und Acryl von Hildegard Klöden
Wohnstift Käthe-Loewenthal, Schlosshof 25

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Mario Alexander Weber, Verlag „Balkon gegenüber“
Lim

Film/Medien

20 Uhr

„**Ultranova**“, OmU, Bouli Lanners, Belgien/F 2004, 86 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Donnerstag, 2.3.

Musik

18 Uhr

„**Phanero Thyme**“, Musik von Wayne Shorter; Saxophon: Katja Heinrich; Trompete: Thomas Schönweiß; Piano: Jochen Pfister; Bass: Alexander Spengler; Schlagzeug: Dirk Sommerfeld
Grüne Halle

19 Uhr

„**BarDjing – Schallplattenaufleger Fuchs hat Soul**“
raum 4

Theater

19.30 Uhr

„**Schaumermol**“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Führungen

18 Uhr

Führung durch die Ausstellung
Stadtmuseum, im Schloss Burgfarnbach

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Ingrid Meier, Leichtathletik-Weltmeisterin
Lim

Film/Medien

20 Uhr

„**Bin Jip**“, OmU, Kim Ki-Duk, Korea/Japan 2004, 90 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Senioren

15 Uhr

Kursana aktiv 2006 – Gesundheit im Alter: „**Nordic Walking**“, Referentin: Annette Hofschuster, Nordic Walking Instruktorin DNV
Kursana Residenz, Foerstermühle 8



Tipp: In Russland geboren – zu Hause in Fürth

Am **Sonntag, 5. März, um 17 Uhr**, geht es im Gemeindesaal der Auferstehungskirche in der Rudolf-Breitscheid-Straße 37 wieder um das Thema Heimat und Integration.

Der Verein zur Förderung des interkulturellen Zusammenlebens Fürth (ViZ) veranstaltet gemeinsam mit dem Evangelischen Bildungswerk Fürth den nächsten Abend der Reihe „Geboren in ..., zu Hause in Fürth“.

Mit Russland ist ein bedeutendes Herkunftsland im Blick: Seit 1950 sind 4,5 Millionen Menschen aus der ehemaligen GUS als Aussiedler, Spätaussiedler und deren Familien in Deutschland angekommen. Wie leben Sie hier? Olga Veit, Nel-

ly Schlaht und David Krugmann stehen als Menschen, die hier Heimat gesucht und gefunden haben Rede und Antwort. Neben den Betroffenen selbst kommen Fachleute zu Wort: Gisela Blume erläutert die Situation der Russlanddeutschen in der Israelitischen Kultusgemeinde Fürth, Gerald Schnell vom Internationalen Bund betrachtet die allgemeine Situation der Aussiedlerinnen und Aussiedler. Die Kindertanzgruppe Kalinka zeigt russische Folklore, Alexej Obuchov und Freude unterhalten mit russischer Musik, und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Moderatoren sind Silvia Ahmed und Dr. Stefan Koch. Der Eintritt beträgt fünf Euro. ■



Tipp: Fränkischer Kulturrausch

„Durch die fränkische Brillngschaut“ heißt es am **Sonntag, 12. März**, in der Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44, ab 19 Uhr.

Auf dem Programm steht eine heitere, hinter sinnige Mundartdichterei, verbunden mit ironischer Würze, präsentiert vom

fränkischen Mundartdichter Fritz Stiegler und musikalisch umrahmt von fränkisch-satirischen Liedern mit den „Gebrüder Ottenschläger“ und dem „Bedarfstrio“. Hier fühlt sich jeder Franke „wie derhamm“ – natürlich auch für „Nichtfranken“ geeignet. ■

MEISTERBETRIEB

- SANITÄR-
- HEIZUNG-
- SOLAR-TECHNIK

Fritsch
über 10 Jahre

Ihr Partner für Wasser und Wärme

ÖL- UND GASPREIS AUF REKORDNIVEAU!

Wir haben uns auf das „Heizen mit Holz und Sonne“ spezialisiert. Sie können zahlreiche Pellets-Referenzanlagen in der Region besichtigen. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne, denn unsere Erfahrung ist Ihr Gewinn.

Energiespar-Infotage vom 08.03 bis 09.03.2006

von 10- 20 Uhr im Gasthaus Roter Ochse, Vacher Str. 470, Fürth-Vach

Fachvorträge

08.03	18- 20 Uhr	Pelletsheizung in Betrieb/Solaranlagen/Energieberatung
09.03	18- 20 Uhr	Wärmepumpen-Aufbau und Funktion/Energieberatung

Wacholderweg 4 · 90768 Fürth
Tel. (0911) 765 96 17 · Fax (0911) 765 80 11
e-mail: fritsch.san-heizung@t-online.de · www.fritsch-shk.de



Tipp: Jahresreihe des Geschichtsvereins beginnt

Seit 200 Jahren gehört Franken zu Bayern. Grund genug für den Geschichtsverein Fürth, dieses spannende Thema im Jahr 2006 in allen Facetten zu beleuchten. In mehreren Vorträgen und Führungen wird erläutert, wie es 1806 dazu kam, dass sich der bayerische Löwe den „fränkischen Braten“ einverleiben konnte, wie sich die gemeinsame Geschichte Frankens und Bayerns in den vergangenen 200 Jahren entwickelte, und wie die

neuen Herren prägten und veränderten.

Die Jahresreihe beginnt am **Donnerstag, 9. März, um 19.30 Uhr**, mit dem Vortrag „Franken wird bayerisch“ des Erlanger Historikers Prof. Dr. Werner K. Blessing. Veranstaltungsort ist die VHS Fürth, Hirschenstraße 27, Raum E4.

Mitglieder des Geschichtsvereins zahlen für die Vorträge keinen Eintritt, Nicht-Mitglieder zahlen drei Euro. ■



Tipp: Der Poculator lebt

In Fürth gibt es derzeit nur noch ein Gesprächsthema: Die Neuaufgabe des Poculators. Der Doppelbock, der Jahrzehnte lang Starkbierfreunde aus ganz Deutschland anlockte, wurde erstmals im Jahr 1884 in der Brauerei Geismann hergestellt. Ausgeschenkt wurde er im Geismannsaal, dem damals berühmtesten Veranstaltungsort der Stadt. Mit der Übernahme der Geismann-Brauerei durch die Patrizier Bräu im Jahr 1995 wurde die Produktion eingestellt. Nun lässt die Tucher Bräu den beliebten Doppelbock wieder auferstehen. In der „Geismann-Halle“ – einem Festzelt auf der Fürther Freiheit – wird am **Freitag, 10. März, 19**

Uhr, seit über zehn Jahren das erste Fass des dunklen, würzigen Bockbieres angezapft. Vorneweg dabei: die Komödianten Volker Heißmann und Martin Rassa, die planen, dem Nockherberg Paroli zu bieten und nach dem Münchner Vorbild zünftig die Politiker zu „derblecken“. Am zweiten Tag, **Samstag, 11. März**, wird es mit den „Breitbachtalern“ volkstümlich. Karten für das Poculator-Fest gibt es bei Franken Ticket Fürth (Telefon 74 93 40), den Fürther Nachrichten Ticket Point (Telefon 977 93 10), Ticket-Corner Nürnberger Nachrichten (Telefon 216 22 99) und beim Funkhaus Nürnberg (Telefon 51 910). ■



Tipp: „Ruhige Zeiten“ im Jüdischen Museum

Eine spannende Lesung mit der israelischen Erfolgsautorin Lizzie Doron und ihrer deutschen Übersetzerin Mirjam Pressler steht am **Dienstag, 14. März, um 19.30 Uhr** im Jüdischen Museum, Königstraße 89, auf dem Programm. Zum ersten Mal treten die beiden zusammen in Franken auf, um auf Hebräisch und Deutsch aus Dorons neuem Roman „Ruhige Zeiten“ zu lesen. Im Mittelpunkt der Handlung steht Leale, die den Holocaust als Waise überlebt und in Israel ein zweites Leben begonnen hat. Hier arbeitet sie seit

über dreißig Jahren als Maniküre im kleinen Friseursalon von Sajtschik. Nach dessen Tod bricht ihre Welt ein zweites Mal auseinander. Dabei wird das Ambiente ihres Tel Aviver Viertels beschrieben, in dem sich nach dem Krieg Menschen von „dort“, Überlebende der Schoah, wieder fanden. Im Friseursalon, dem Mittelpunkt der Nachbarschaft, reden, weinen und öffnen sie ihre Herzen. Der Eintritt kostet 6 Euro, ermäßigt 4 Euro, der Vorverkauf läuft bis 10. März im Jüdischen Museum Franken, Telefon 770577. ■

und sonst

15 Uhr

Französisch spielerisch entdecken
Lim

19.30 Uhr

Vortrag: „**Umweltschutz durch Energievernunft zuhause**“, Anmeldung unter Tel. 810 270
solid

Freitag, 3.3.

Musik

19.30 Uhr

„**Lonely House**“, Songs und Chansons: Kurt Weill; Gesang: Jutta Czurda; Musikalische Leitung, Arrangements, Piano: Richie Beirach; Violine: Gregor Hübner; Bass: Veit Hübner; Regie: Jutta Czurda, Thomas Reher
Stadtheater

20 Uhr

Konzert: „**Michael Elektrich und Pawnshop Orchestra**“, Elektro-Indie-Pop
raum 4

20 Uhr

Blue March: „**The Bluenotes and Matt Walsh**“
„Zum Schloßla“

Theater

19.30 Uhr

Lachsalon: „**Getürkte Fälle - Ein Cop packt aus**“, mit Murat Topal
Comödie Fürth im Berolzheimerianum, Restaurant

19.30 Uhr

„**Schaumermol**“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Tanz

20 Uhr

„**Rot**“, Tanztheater von Carlos Cortizo; Choreographie, Videoprojektion und Bühne: Carlos Cortizo; Kostüme: Daniela Grebhahn; Lichtdesign: Christian van Loock; Veranstalter: Stadtheater Fürth; mit Fanny Ballenberger, Alexandra Brenk, Elena Cester, Apolo Franco, Gabriel Galindez
Kulturforum

Ausstellungen

bis 1.4.

„**Fußball 2006**“, Zeichnungen von Béla Faragó
Werkstatt Edda Schneider Naturstücke, Herrnstraße 71 im Kultur-trans-fair

Lesungen

12.30 Uhr

„**Eine Stadt liest**“, Spiros Garos, Journalist
Lim

Film/Medien

19 Uhr

„**Bin Jip**“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

„**Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling**“, dF, Kim Ki-Duk, Korea/D, 103 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

19.30 Uhr

„**Weltgebetstag der Frauen**“
Christuskirche

Samstag, 4.3.

Musik

18 Uhr

„**Musik und Text zum Vater Unser**“, Stadtkantorei, Gesang: Michaela Zeitz, Orgel: Ramona Kühn, Leitung: Ingeborg Schillfarth
Auferstehungskirche

22 Uhr

„**Ortswechsel**“
raum 4

Theater

19.30 Uhr

„**Schaumermol**“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Tanz

20 Uhr

„**Rot**“, (s.o.)
Kulturforum

Ausstellungen

15 bis 17 Uhr

Zur Ausstellung „Farbe, Form, Frau, Normfrei“: **Fotoshooting mit Ilse Aichleitner**
ETWAS LOS im City-Center

16 Uhr Vernissage

bis 21.5.

„**Wispering of Silence**“, Ausstellung von Hassan Ali Ahmed
Galerie Schernig G.u.U. Galerie Kunst des Niltals

19 Uhr Vernissage

bis 29.3.

Ausstellung zum Internationalen Frauentag 2006: „**Göttinnen**“, Bilder und Objekte von Trudi Andert und Ulrike Fuchs
„Kleines Atelier“

Film/Medien

19 Uhr

„**Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling**“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21.30 Uhr

„**Bin Jip**“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

12 bis 16 Uhr
„Tierheimflohmarkt“, Veranstalter: Tierschutzhaus; danach von 16 bis 18 Uhr Besuchszeit bei den Tieren
Tierschutzhaus, Stadelner Hard 2 b

14 bis 17 Uhr
„Missionsfest“, Veranstalter: Christlicher Missionsdienst e.V. und Handarbeitskreis der Gemeinde St. Paul
Martin-Luther-Heim

bis 5.3.

10 Uhr
„Mineralienbörse 2006“
Stadthalle

Sonntag, 5.3.
Musik

20 Uhr
 Chansonabend: **„Alexandra Völkl und Sören Balendat“**, Lieder aus den 20ern und 30ern
raum 4

Theater

11 Uhr
 Theater im Gespräch: **„Biografie: Ein Spiel“**, Werner Müller und Schauspieler im Gespräch mit Dramaturg Felix Eckerle
Stadttheater

16 Uhr
„Schaumermol“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Führungen

14 Uhr
 Woche der Brüderlichkeit: **„Kleeblatt und Davidstern“**, Veranstalter: Tourist-Information Fürth, Kopfbedeckung für männliche Teilnehmer erforderlich
Treffpunkt: Alter Jüdischer Friedhof, Schlehengasse

14 Uhr
Führung durch die Ausstellung: „Jakob Wassermann: Deutscher Jude Literat“
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Film/Medien

18 Uhr
„Bin Jip“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr
„Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend

15 Uhr
„Prinzessin auf der Erbse“, von und mit Eva Noel nach dem Märchen der

Gebrüder Grimm, für Kinder ab fünf J.
Kulturforum

Ausflug

8.10 Uhr
 Tageswanderung: **„Wandern in geruhsamer Idylle“**, Wanderführer: Jürgen Hartig, Veranstalter: Fränkischer Albverein - Ortsgruppe Fürth e.V.
Treffpunkt: Hauptbahnhof Fürth

9.30 Uhr
„Wanderung nach Hetzles“, Wanderführer: L. Weghorn, Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
Treffpunkt: AOK Fürth

und sonst

17 Uhr
„In Russland geboren – zu Hause in Fürth“, Veranstalter: Verein zur Förderung des interkulturellen Zusammenlebens in Fürth (ViZ) und das Evangelische Bildungswerk Fürth
Gemeinderaum der Auferstehungskirche, Rudolf-Breitscheid-Straße 37

Montag, 6.3.
Ausstellungen

10 bis 13 Uhr
 Workshop: **„Ein Ausflug in die Welt der Kunst“**, Leitung: Kerstin Sallet

und Angela Fischlein
ETWAS LOS im City-Center

Film/Medien

20 Uhr
„Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr
 Diashow: **„Am Jakobsweg – 37 Tage – 36 Nächte – 800km“**, von Günter Grüner, Infos unter www.blickpunkt-erde.de
Stadthalle

und sonst

19 Uhr
 Info-Veranstaltung: **„Bio-Verpflegung in Kindertagesstätten und Schulen“**, Veranstalter: Bio Modellstadt Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem Anbauverband für ökol. Lebensmittel Bioland; Infos unter www.biokannjeder.de
Grundschule Maistraße 19

Dienstag, 7.3.
Musik

20 Uhr
„Peter Pelzner's Houserockin' Nightcats“
Blue Note

Stadthalle

Fürth

Rosenstraße 50
90762 Fürth
www.stadthalle-fuerth.de

email stadthalle@fuerth.de
Tel. 0911 7 49 12-0
Fax 0911 7 49 12-39

März 2006

04 05	10:00 Uhr	Mineralienbörse 2006	 Thorsten Havener
06	20:00 Uhr	Am Jakobsweg: 37 Tage – 36 Nächte – 800 km, Diashow	
11 12	10:00 Uhr	Rad '06 Verbrauchermesse Rund um's Fahrrad	 Chiemgauer Volkstheater
16	20:00 Uhr	Thorsten Havener – Gedankenleser Ein Mann sieht alles!	
17	20:00 Uhr	Chiemgauer Volkstheater: Das sündige Dorf	 Schmitz komm raus
18	10:00 Uhr	Tagung	
20	19:30 Uhr	Firmenveranstaltung	Vorverkauf Fürth Frankenticket Königstraße Nürnberg Karstadt
20	14:00 Uhr	Seniorentanz	
21	14:00 Uhr	Vdk-Begegnungskonzert: Luftwaffenmusikkorps 1 Neuburg	Unsere Highlights im März
22	17:00 Uhr	Konferenz	
23	20:00 Uhr	Schmitz komm raus: Comedy	
24	20:00 Uhr	Firmenveranstaltung	Dienstag, 28.03.2006, Einlass: 19 Uhr BAP auf Tour Ja, es ist schon „Verdammt lang her“, als sich eine der erfolgreichsten Rockbands Deutschlands gründete – ganze 30 Jahre! Seit ihren ersten Plattenveröffentlichungen schrieb die Kölner Kultband Musikgeschichte. BAP ist sich in den drei Jahrzehnten – trotz aller Wandlungen – immer wieder treu geblieben und hat nicht nur die deutsche Musikszene geprägt, sondern ist selber zu einem Stück deutscher Zeitgeschichte geworden. Im Frühjahr rocken die Mannen quer durch Deutschland und sind auch zu Gast in der Fürther Stadthalle! Mit im Gepäck Hits und Klassiker aus ihrem neuen Album „Dreimal zehn Jahre“. Hotline 01805-607070 (telefonischer Kartenversand).
25	20:00 Uhr	Jona-live 2006 Musicalprojekt der Nordstadtgemeinden Nürnberg	
26	18:00 Uhr	Peter Steiners Theaterstadt Das verflixte Muttermal	
28	20.00 Uhr	BAP Dreimal 10 Jahre Tournee 2006	

Theater**19.30 Uhr**

„Miss Marple – Mord im Pfarrhaus“, Braunschweiger Komödie am Altstadtmarkt
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Führungen**18 Uhr**

Woche der Brüderlichkeit: **Führung durch die Ausstellung: „Jakob Wassermann: Deutscher Jude Literat“**, Führung: Markus Wener, Kurator *Jüdisches Museum Franken in Fürth*

Lesungen**12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Dagmar Raum, Akkordeonistin *Lim*

Film/Medien**20 Uhr**

„Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst**10 Uhr**

Empfang: „10 Jahre Verein der Freunde und Förderer der Onkologischen Versorgung am Klinikum Fürth e.V.“

*Klinikum Fürth***15 bis 16 Uhr**

Mellitus-Stunde – Diabetesberatung: „Keine Angst vor Unterzucker!“
Klinikum Fürth, 1. Stock, „Lila Ecke“

19 Uhr

Dankgottesdienst: „10 Jahre Verein der Freunde und Förderer der Onkologischen Versorgung am Klinikum Fürth e.V.“

*Kirche St. Michael, Pfarrhof 3***Mittwoch, 8.3.****Musik****18.30 Uhr**

„Kursana Klassik 2006“, Klavier: Ruth Geiger-Tauberschmidt, Thomas Grillberger; Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und Georges Bizet
Kursana Residenz, Foerstermühle 8

19 Uhr

Internationaler Frauentag: **Abschlussveranstaltung mit „Swingschnitten“**
Kulturforum

20 Uhr

Forum Neue Musik: „Orange Concert I“, Lieder und Kammermusik von Uwe Strübing; Sopran: Irene Kurka; Harfe: Lilo Kraus; Flöte: Jörg Krämer; Klavier: Jinsang Lee
Kulturforum

Theater**19.30 Uhr**

Lachsalon: „Irreparabel“, mit Oliver Tissot
Comödie Fürth im Berolzheimerianum, Restaurant

19.30 Uhr

„Miss Marple – Mord im Pfarrhaus“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Führungen**14 Uhr**

Internationaler Frauentag 2006: „Frauenleben in Fürth – Stadtrundgang durch die Fürther Altstadt“, mit der Historikerin Renate Trautwein
Treffpunkt: Lim

Lesungen**12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Clemens Lang, Maler *Lim*

Film/Medien**20 Uhr**

„Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst**16 Uhr**

Politische Diskussion: „Die Stellung der Frau in der Politik – Deutschland und Frankreich im Vergleich“
Lim

19.30 Uhr

Vortrag: „Das Büchlein von Jona“, Referent: Eugen Drewermann
Auferstehungskirche, Nürnberger Straße 15

Donnerstag, 9.3.**Musik****18 Uhr**

„Sigi Lee Projekt“, Trompete, Gesang: Sigi Lee Nachreiner; Gitarre: Peter Pelzner; Bass: Johnny Pickel; Schlagzeug: Horst Faigle;
Grüne Halle

20 Uhr

„BarJazz“, mit Werner Hausen und Gästen
raum 4

20 Uhr

„Do dance – Ihr bringt die Musik – wir spielen sie“, mit Plattenkeller und die Vier
Blue Note

Theater**19.30 Uhr**

„Miss Marple – Mord im Pfarrhaus“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Tanz**20 Uhr**

„Rot“, (s.o.)
Kulturforum

Ausstellungen**19 Uhr Vernissage****bis 21.4.**

„Augenblicke im Fluß der Zeit“, Werke in Gouache- und Mischtechnik von Gisela Vogt und Jutta Perrey
Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstr. 22

Führungen**16 Uhr**

Woche der Brüderlichkeit: „Der Alte Jüdische Friedhof“, Führung: 1. Vorsitzende der Israelitischen Kultusgemeinde Gisela Naomi Blume; Kopfbedeckung für männliche Teilnehmer erforderlich
Treffpunkt: Alter Jüdischer Friedhof, Schlehengasse

Lesungen**12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Lutz „Bubec“ Backes, Karikaturist *Lim*

19.30 Uhr

Lachsalon: „Sachen zum Lachen“, mit Volker Heißmann
Comödie Fürth im Berolzheimerianum, Restaurant

Film/Medien**20 Uhr**

„A Hard Day's Night“, OmU, Richard Lester, GB 1964, 87 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst**9 Uhr**

Interkulturelles Frühstück: „Russisches Frühstück“
Mütterzentrum Fürth, Gartenstraße 14

18.30 Uhr

Vortrag: „Frauenkraft – was ist das?“, Referentin: Claudia Grüner, Anmeldung unter Tel. 0911/74 69 47
„Sternengarten - Frauen-Kraft-Raum“, Friedrichstraße 10

19.30 Uhr

Vortrag: „Franken wird bayerisch“, Referent: Prof. Dr. Werner K. Blessing; Veranstalter: Geschichtsverein Fürth
Volkshochschule Fürth, Raum E4

Freitag, 10.3.**Musik****20 Uhr**

„Duo Horcher-Weberpals“
„Zum Schlössla“, Vacher Straße 15

20 Uhr

„Ratskeller-Revival-Party“
raum 4

Theater**19.30 Uhr**

„Miss Marple – Mord im Pfarrhaus“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Biografie: Ein Spiel“, Stück in zwei Teilen von Max Frisch; Inszenierung: Werner Müller; Bühne: D. Schleinitz; Kostüme: S. Pische;
Stadttheater

Tanz**20 Uhr**

„Rot“, (s.o.) *Kulturforum*

Ausstellungen**19 Uhr Vernissage****bis 16.4.**

„Camera Obscura - Mare“, Lochkamera-Fotografien von Günter Derleth
kunst galerie fürth

Führungen**15 Uhr**

Woche der Brüderlichkeit: „Führung in der Fürther Synagoge“, Führung: Gisela Naomi Blume; Kopfbedeckung für männliche Teilnehmer erforderlich
Synagoge, Hallemannstraße 2

Lesungen**12.30 Uhr**

„Eine Stadt liest“, Levent Özdil, Bühnen-Autor *Lim*

Feste**bis 11.3.**

Poculatorfest: „Der Poculator lebt“, Veranstalter Comödie Fürth in Zusammenarbeit mit der Tucher Brauerei
Fürther Freiheit

Film/Medien**19 Uhr**

„A Hard Day's Night“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21 Uhr

„Backbeat“, dF, Iain Softley, GB 1994, 100 min.
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Kinder/Jugend**15 Uhr bis 18 Uhr**

Workshop zur Ausstellung „Farbe, Form, Frau, Normfrei“, für Kinder ab neun Jahren
ETWAS LOS im City-Center

Samstag, 11.3.**Musik****22 Uhr**

„Schallzentrale“, mit El-Mar und Remstar
raum 4



Tipp : Klezmerfestival Intermezzo

Um die Zeit zwischen den Festivaljahren zu verkürzen, veranstaltet das Kulturamt Fürth am **18. und 19. März** ein Klezmerfestival Intermezzo. Ort des Geschehens ist das Kulturforum. Kompakt, vielseitig und international präsentiert sich das Programm. Am Samstag um 19.30 Uhr gibt es ein Doppelkonzert mit Klezmer-Größen aus den USA und Brass-Sound aus Berlin. Am Sonntag bruncht die Klezmerfamilie um 11 Uhr und um 19.30 Uhr klingt das Intermezzo mit Klezmercrossover aus Polen aus. Der amerikanische Ausnahme-Klezmergeiger Steven Greenman

(Klezmatics, Budowitz, Kapelye u.a.) spürt mit seinem Ensemble und eigenen Kompositionen den Wurzeln und der Seele der osteuropäischen Klezmermusik nach. Sein Programm „Stempenyu's Dream“ ist dem gleichnamigen, legendären Geiger des 19. Jahrhunderts gewidmet.

Nach dem Traum kommt mit klezmerakustischer Balkanblasmusik das fidele Erwachen. „Grinsteins Mischpoche“ aus Berlin blasen zum turbobrassigen Vergnügen und bringen zu späterer Stunde unweigerlich die Beine zum Zucken. Von Klezmertraditionals bis zum Balkan-

Groove ist alles geboten, was das Herz begehrt.

Mit dem Duo ‚nu‘, Georg Brinkmann (Klarinette, Gesang) und Florian Stadler (Akkordeon), fängt der Sonntag gut an. Musik, Geschichten und ein reichhaltiges Brunch-Büffet sorgen für den guten Auftakt.

Mit exzellenten Musikern und der Gruppe Klezmates geht das Intermezzo ins Finale. Der Sound der polnischen Band, die in der Besetzung Klarinette, Violine, Bass, Perkussion und Akkordeon spielt, besteht aus einer Mischung von Klezmer, Jazz und Weltmusik. Und damit



Internationales Klezmer Festival Fürth

schließt sich ein Kreis, der bei diesem Intermezzo sehr traditionell beginnt und mit einem kulturenübergreifenden Sound als Ausdruck spannender musikalischer Begegnungen endet.

Das Programm liegt an den bekannten Stellen aus. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen!

Theater

19.30 Uhr

„Miss Marple – Mord im Pfarrhaus“, (s.o.)

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Biografie: Ein Spiel“, (s.o.)
Stadttheater

Tanz

20 Uhr

„Rot“, (s.o.) Kulturforum

Führungen

14 Uhr

Woche der Brüderlichkeit: „Auf den Spuren der Fürther Juden“, Stadtrundgang mit Barbara Ohm
Treffpunkt: Synagogengedenkstein in der Geleitsgasse

Film/Medien

19 Uhr

„Backbeat“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

21.30 Uhr

„A Hard Day's Night“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

bis 12.3.

10 Uhr bis 18 Uhr

Verbrauchermesse rund ums Fahrrad:
„Rad 06“ Stadthalle

14 Uhr bis 16 Uhr

„Babytrödelmarkt“
Gemeindehaus St. Johannis, Würzburger Straße 474

Sonntag, 12.3.

Musik

19 Uhr

Son Takte: „Los Salsalidos“

Sing- und Musikschule Fürth

19 Uhr

„Fränkischer Kulturrausch“, mit dem Bedarfstrio, Gebrüder Otten-schläger und Fritz Stiegler

Kulturscheune Knorr, Mannhofer Straße 44

20 Uhr

„Feinton“, CD-Präsentation; mit Petra Nacke, Horst Faigle, Bettina Ostermeier und Johnny Pickel
Kulturforum

Theater

16 Uhr

„Miss Marple – Mord im Pfarrhaus“, (s.o.)

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Improtheater Zwangsvorstellung“
raum 4

19.30 Uhr

„Biografie: Ein Spiel“, (s.o.)
Stadttheater

Führungen

10 Uhr sowie 11 und 12 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung
Stadtmuseum, Schloss Burgfarnbach

Lesungen

19 Uhr

„Lesung des Jakob-Wassermann-Literaturpreisträgers Uwe Timm“
Kulturforum

Film/Medien

18 Uhr

„A Hard Day's Night“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

20 Uhr

„Backbeat“, (s.o.)

Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Senioren

16 Uhr

„Miss Marple – Mord im Pfarrhaus“, Sonderveranstaltung

Comödie Fürth im Berolzheimerianum

Ausflug

9 Uhr

„Wanderung im Fürther Stadtwald“, Wanderführer: S. Horneber, Veranstalter: T.C. Edelweiss e.V. Fürth
Treffpunkt: AOK Fürth

und sonst

11 Uhr

„Verleihung des Jakob-Wassermann-Literaturpreises an Uwe Timm“ Stadttheater

Montag, 13.3.

Film/Medien

20 Uhr

„Backbeat“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

Dienstag, 14.3.

Theater

19.30 Uhr

„Miss Marple – Mord im Pfarrhaus“, (s.o.)
Comödie Fürth im Berolzheimerianum

19.30 Uhr

„Biografie: Ein Spiel“, (s.o.)
Stadttheater

Lesungen

12.30 Uhr

„Eine Stadt liest“, Gudrun Knorr, Kul-

turscheune Lim

19.30 Uhr

„Ruhige Zeiten“, Lesung mit Lizzie Doron und Mirjam Pressler
Jüdisches Museum Franken in Fürth

Film/Medien

20 Uhr

„Backbeat“, (s.o.)
Uferpalast, Kinokooperative Fürth e.V.

und sonst

10 Uhr bis 13 Uhr

„Kalligraphie im Schloss“, Leitung: Margret Klöcker-Grewe, Infos: Tel. 0911/97 26 587 oder 0172/84 83 098
Schloss Burgfarnbach

19 Uhr

Rhetorik-Club: „Erfolg durch das Wort: Tipps für Beruf/Schule und Privatleben“, Veranstalter: IMM Institut für moderne Mitarbeiterförderung und Management-Andragogik e.V. Fürth
DAK-Bezirksgeschäftsstelle, Sitzungszimmer, Rudolf-Breitscheid-Straße 41, 1. Stock

Regelmäßige Führungen

Dienstag bis Donnerstag

10, 11, 14 und 15 Uhr

Führung durch die Dauerausstellung
Stadtmuseum, Schloss Burgfarnbach

Samstag

jeweils 14 Uhr

„Führung zur Geschichte des Rundfunks“

Rundfunkmuseum

Sonntag

jeweils 14 Uhr

Führung durch das Rundfunkmuseum

Rundfunkmuseum



Saison der Fürther Spaziergänge beginnt



Foto: Tourist-Information

Die Stadtführerinnen und Stadtführer der Tourist-Information können interessante Geschichten erzählen.

Die Tourist-Information bietet auch in diesem Jahr ein breites Spektrum an interessanten Stadtsparziergängen und Führungen. Von der „Altstadt und ihren Höfen“ über den „Stadtpark, die heimliche Liebe der Fürther“ bis hin zu „Weihnachtsgeschichten“ reicht das vielfältige Angebot. Darüber hinaus hält die Fürther Fremdenverkehrseinrichtung auch für Kinder wieder unterhaltsame und spannende Veranstaltungen bereit.

Einen Überblick über alle Stadtsparziergänge 2006 gibt eine von der Tourist-Information herausgegebene und dem Bürgermeister- und Presseamt übersichtlich gestaltete Broschüre. Natürlich stehen die Informationen auch im Internet unter www.fuerth.de (Tourismus) bereit.

Stadtsparziergänge im Überblick

Neu sind im September die Nachtschwärmertouren durch die Kneipen in der Altstadt. Dieser Gastrostreifzug erzählt zahlrei-

che Geschichten und bietet kulinarische Köstlichkeiten.

Anlässlich des bevorstehenden Stadtjubiläums hat sich die Tourist-Information einem interessanten Thema gewidmet: Denkmäler in Fürth. Nur wenig bekannt ist, dass die Kleeblattstadt mit ihren 2000 Baudenkmalern im Bereich der Denkmaldichte die Spitzenposition in Bayern einnimmt. Im Spätherbst startet der erste Spaziergang durch die Altstadt. Er vermittelt einen aufschlussreichen Überblick über die Baustile und die Stadtentwicklung, von der Gotik bis zum Historismus, vom einfachen Marktflecken zur aufblühenden Industriestadt.

Immer gefragt sind auch die Sonntagssparziergänge zur Jüdischen Geschichte. Im April und im Juni geht es bei „Wovon die Steine zeugen“ auf den Jüdischen Friedhof. Die Führung „Kleeblatt und Davidstern“ im März und Juli beschäftigt sich ausführlich mit der mehr als 400-jährigen Geschichte der Fürtherinnen und

Fürther jüdischen Glaubens. Gerade im 16. Jahrhundert fanden hier viele Juden eine Heimat, da sich die Stadt schon damals durch ein tolerantes und menschliches Miteinander auszeichnete.

Auch „Die Altstadt und ihre Höfe“ im März, April, Juni und November zieht interessierte Gäste aus der ganzen Region an. „Der Stadtpark – die heimliche Liebe der Fürther“ zum Muttertag und zum Fürth-Festival sowie „Plätschernde Brunnen erzählen Geschichten“ im Juli und September sind Dauerbrenner im Reigen der Sparziergänge, nicht zu vergessen die schon fast traditionelle Kirchweihführung „Warum die Nürnberger nicht nach Fürth durften und andere Kuriositäten“.

„Rauf aufs Fahrrad und rein in die Geschichte“ – so heißt das Motto im Mai und August. Schon in den vergangenen Jahren erfreute sich diese Radtour großer Nachfrage. Die Fahrt geht von der Südstadt zum Stadtpark entlang der historischen Schauplätze, an denen Amerikaner, Engländer, Preußen und „berühmte“ Fürther ihre Spuren hinterlassen haben. Gerade in der Südstadt erinnern viele Gebäude, die früheren Kasernen oder Straßen noch an die Anwesenheit der US-Armee.

Ein Renner im Reigen des Stadtsparzierangebots der Tourist-Information ist die Führung durch die weitläufigen Felsengänge unterhalb des Klinikums. Interessierte können hier im Untergrund interessante Geschichten über die Entstehung, die Nutzung und den Unterhalt dieser bis zu 12 Meter unter der Erde liegenden Anlage erfahren. Termin ist wieder im Oktober.

Die Reihe der Führungen endet zur Altstadtweihnacht mit „Fürther Weihnachtsgeschich-

ten“ im Dezember.

Kinderführungen

Auch für die Jüngsten hat sich die Kinderstadtführerin etwas ganz Neues einfallen lassen. So gibt es die Tour „Wer will fleißige Handwerker sehen?“, bei der der Frage nachgegangen wird, wie es die Menschen vor 300 Jahren geschafft haben, ohne Bagger und Betonmischer Häuser zu bauen. Für die etwas „Älteren“ gilt es bei „Kinderspiele und Kinderarbeit“ Gerichte selbst zuzubereiten und natürlich auch zu essen. Bei der Führung „Matzen, Makaroni und Buletten“ machen sich die Kinder auf die Suche nach den Spuren der Einwanderer und probieren die „fremdländischen“ Spezialitäten. Die Regelführungen, bei denen auch Mitmachen und Mitspielen angesagt ist, finden alle 14 Tage, jeweils sonntags um 14 Uhr statt.

Gruppen- und Einzelführungen

Wer individuell mit seinen Gästen, Geschäftspartnern oder Kollegen die Kleeblattstadt von einer ganz anderen Seite kennen lernen möchte, hat dazu jederzeit Gelegenheit. Gruppen- oder Einzelführungen für Erwachsene oder Kinder können bei der Tourist-Information gebucht werden. Zum Angebot für Gruppen gehört auch eine Erlebnisführung durch die Traditionsbrauerei Tucher und der Spaziergang „Ganz Ohr durch die Stadt“, der das Hören ganz neu erfahren lässt. Gerade die lebendigen abwechslungsreichen Geburtstagsstouren für die Jüngsten kommen gut an.

Prospekt und weiteres Wissenswerte über die neuen Stadtsparziergänge gibt es in der Tourist-Information Fürth am Bahnhofplatz 2, Telefon 740 66 15 und in der Bürgerberatung im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2. ■



... das einmalige Garten-Center
90768 Fürth-Atzenhof · Mainstraße 40
(direkt am Europakanal) Telefon 0911/97 72 20
www.gartenwelt-dauchenbeck.de
Mo.-Fr. 8.30-19 Uhr · Sa. 8-17 Uhr

Mediterranes Frühlingserwachen

Zitrusfrüchte in vielen Sorten und Formen aus Italien

Zitronen-Querspalier ab 9,99 €
Kamellen ab 9,99 €

Frühling auf der Fensterbank

Narzissen - Tete à Tete, Hyazinthen 0,99 €
Italienische Kräuter 1,99 €



„Köstliches unter Palmen“ in unserem Gartenwelt-Cafe



„Biografie: Ein Spiel“ hat Premiere im Stadttheater

In „Biografie: Ein Spiel“ von Max Frisch, einem Stück in zwei Teilen, das am **10. März um 19.30 Uhr** im Stadttheater Premiere feiert, weiß der Protagonist Hannes Kürmann genau, was er ändern würde, bekäme er die Chance, die letzten sieben Jahre seines Lebens ungeschehen zu machen. Gerne würde er an jenen Punkt zurückgehen, an dem die verhängnisvolle Beziehung zu seiner späteren Frau Antoinette begann. Und was im wirklichen Leben unmöglich ist, wird im Theater Realität: Kürmann dreht die Uhr zurück bis zu dem schicksalsträchtigen Tag, an dem er Antoinette kennen lernte und spielt von da ab sein Leben in verschiedenen Varianten neu durch. „Biographie: Ein Spiel“ ist ein Beispiel für die Schwierigkeit, von der einmal gelebten Existenz in ihrer scheinbaren Zufälligkeit loszukommen - eben weil die Figuren des Stücks nichts anderes versuchen, als ihre Begegnung rückgängig zu machen. Max Frisch, der mit Dramen wie „Herr Biedermann und die Brandstifter“ und „Andorra“ Weltruhm erlangte, äußerte über



sein 1968 uraufgeführtes Stück „Biografie: Ein Spiel“, er wolle es durchaus als Komödie verstanden wissen. Es spielen Rainer Matschuck, Harald Heinz, Katharina Weithaler, Gero Nievelstein und Ute Wieckhorst. Erleben Sie die Premiere von „Biografie: Ein Spiel“ am 10. März. Weitere Vorstellungen gibt es am 11., 12. und 14. bis 18. März, jeweils um 19.30 Uhr. Am 5. März, um 11 Uhr, findet ein Theater-Gespräch statt. Intendant und Regisseur Werner Müller und das Ensemble diskutieren mit Dramaturg Felix Eckerle. Der Eintritt ist frei.

Theaterkasse: Telefon 974-24 00, Fax 974-24 44, E-Mail: theaterkasse@fuerth.de. ■

Woche der Brüderlichkeit

Die Woche der Brüderlichkeit wird in Fürth heuer vom **5. bis 12. März** begangen. Einmal mehr findet die Festveranstaltung für geladene Gäste im Helene-Lange-Gymnasium statt. Der Beginn der Veranstaltungsreihe ist am Sonntag, 5. März, um 11 Uhr bei einer Matinee in den Kammerspielen des Staatstheaters Nürnberg, Richard Wagner Platz, mit einem Ausschnitt aus „Heldenplatz“ von Thomas Bernhard. Zum Eintritt berechtigt das Programmheft der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Franken, Telefon 557058. Am Nachmittag um 14 Uhr bietet die Tourist-Information die Führung „Kleblatt und Davidstern“. Treffpunkt ist am alten jüdischen Friedhof in der Schlehenstraße. Am Dienstag, 7. März, führt Kurator Markus Werner im Jüdi-

schen Museum durch die Sonderausstellung „Jakob Wassermann: Deutscher Jude Literat“. Am Donnerstag, 9. März, 16 Uhr, bietet die Vorsitzende der Israelitischen Kultusgemeinde Gisela Naomi Blume ebenfalls eine Führung durch den alten jüdischen Friedhof. Am Sonntag, 11. März, 9.30 Uhr, sind alle Gäste zum Sabbatgottesdienst in der Fürther Synagoge, Hallemannstraße 2, willkommen. Um 14 Uhr führt Barbara Ohm auf die „Spuren der Fürther Juden“. Treffpunkt ist am Synagogendenkmal an der Geleitgasse. Den Abschluss der Woche der Brüderlichkeit bildet eine Religiöse Gemeinschaftsfeier für Fürth, Nürnberg und Erlangen in St. Elisabeth, Nürnberg, Jakobsplatz 7a. Die Ansprache hält Dekan Detlef Bierbaum, Nürnberg. ■

Missionsfest in Fürth

Bereits seit 21 Jahren veranstaltet der Christliche Missionsdienst e.V. (CMD) einen Missionstag in Fürth, dessen Erlöse der Arbeit des Vereines für Notleidende Kinder in Indien zu Gute kommt. In diesem Jahr findet die Veran-

staltung am **Samstag, 4. März, von 14 bis 17 Uhr**, im Dr. Martin-Luther-Heim in der Benno Mayer-Straße 11 statt. Verschiedene Referenten werden über die Arbeit vor Ort und die schwierige Situation, besonders der Kinder in Indien, berichten. ■

Osterbrunnen wird geschmückt

Unter Leitung von Harro Frey, dem Künstler des Gauklerbrunnens auf dem Grünen Markt, möchte der Arbeitskreis Ostermarkt des Altstadtvereins dieses Jahr den Brunnen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt schmücken. Zur Vorbereitung dieser Aktion sind alle Interessierten eingeladen, am **Samstag, 11. März, um 10 Uhr**, zum Brunnen am Grünen Markt zu kommen, um weitere Schritte zu besprechen. Um

Anmeldung bei Eike Krause unter Telefon 78 74 424 wird gebeten. Am Samstag, 1. April, wird dann in einem Workshop Schmuck hergestellt. Am Eröffnungstag des Ostermarktes am Freitag, 7. April, wird der Brunnen geschmückt. Wer selbst nicht kommen kann, aber diese Aktion unterstützen möchte, kann dem Altstadtverein, sowohl Geld- wie auch Sachspenden in Form von bunten Bändern, jeder Art zukommen lassen. ■

Dachreinigung vom Fachmann!

Serios – Zuverlässig – Preiswert –

NEU:
Schonende Dachreinigung mit Spezialgeräten und biologischen Reinigungsmitteln!

märkl
Wald-GmbH
Bismarckstraße 21
98762 Fürth
Telefon: 0911 97789-0
Telefax: 0911 97789-10
E-Mail: info@maerkl.de

- * Wartung
- * Reparatur
- * Kundendienst

Wir beraten Sie gerne und unterbreiten Ihnen einen Kostenvoranschlag!
Telefon: 0911-97709-0 oder gebührenfrei: 0800-3224110 (DACH110)

**Wertstoffzentrum
Veitsbronn GmbH**

Gebrauchtes in großer Auswahl für Menschen in der Region

Gebrauchtwarenhof

**Industriestraße 46
Rückgebäude
90765 Fürth / Bislohe
Buslinie 179
Haltestelle Bislohe-Nordring**

☎ (09 11) 3 07 32-0

Montag bis Freitag
10 bis 18 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10 bis 16 Uhr

Mitglied im
Diakonischen Werk Bayern

- Kleiderladen
- Möbel
- Elektrogeräte
- Haushaltswaren
- Phonogeräte
- Beleuchtung
- Bücher
- Selbstanlieferung
- Abholung
- Wohnungsauflösung
- Information

Abholung Annahme Verkauf

Haushaltswaren

Haben Sie nicht mehr alle Tassen im Schrank?

Macht nichts, denn wir haben Ersatz. Bei uns finden Sie eine Vielzahl an gebrauchten Geschirr- und Besteckwaren, alles sauber gespült und gereinigt, sowie viele weitere praktische Dinge für den Haushaltsbereich.



Thomas Leipold neuer Chef des „BRK-Vorzeigekreisverbandes“



Foto: Leibinger

Der neue Geschäftsführer des BRK-Kreisverbandes, Thomas Leipold.

Thomas Leipold (Foto) ist seit Februar neuer Geschäftsführer des Kreisverbandes Fürth des Bayerischen Roten Kreuzes. Der

verheiratete Sozialwirt und Vater dreier Kinder sieht in den vielen Aufgabenfeldern des – wie er sagt – „Vorzeigekreisverbandes“ eine neue, interessante Herausforderung. Mit knapp 200 Hauptamtlichen, 2000 Ehrenamtlichen, 16 000 Fördermitgliedern, mehreren Kindergärten, zwei Pflegeheimen, der Sozialstation und den Aufgaben im Rettungsdienst und Katastrophenschutz zählt der Kreisverband Fürth zu den größten in Bayern.

Leipold arbeitete zuvor als Verwaltungsleiter im Kreisverband Nürnberg Stadt und im Bezirksverband Ober-/Mittelfranken als Verwaltungsreferent. Zuletzt war er als Geschäftsführer für den Kreisverband Nürnberger Land tätig.



Hallenbad Scherbsgraben in den Faschingsferien geöffnet

Das Hallenbad am Scherbsgraben hat in den Faschingsferien zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Mittwoch, 1. März, von 8 bis 22 Uhr
- Donnerstag, 2. März, von 8 bis 20.30 Uhr
- Freitag, 3. März, von 6.30 bis 22 Uhr
- Samstag, 4. März, von 8 bis 14.30 Uhr
- Sonntag, 5. März, von 8 bis 13 Uhr.



- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr

■ www.infra-fuerth.de



Frühjahrssammlung des BRK

Vom **6. bis 12. März** führt das Bayerische Rote Kreuz unter dem Motto „Helfen nicht vergessen“ seine Haus- und Straßensammlung durch. Ehrenamtliche Helfer gehen mit Sammellisten von Tür zu Tür und sind auf der Straße mit Sammelbüchsen unterwegs. Sie bitten die Fürther Bevölkerung um eine Spende, die in vollem Umfang dem BRK-Kreisverband-Fürth zugute kommt. Mit dem Beitrag kann das Rote Kreuz auch weiterhin seine wich-

tigen Aufgaben und Dienstleistungen in Fürth wahrnehmen.

Im Katastrophenschutz beim Fürther BRK werden viele ehrenamtliche Helfer eingesetzt, die uneigennützig das Leben, Hab und Gut der Hilfsbedürftigen schützen. Aber trotz aller Ehrenamtlichkeit muss das BRK Geld investieren. Für bargeldlose Spenden steht das Spendenkonto 2006 bei der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) zur Verfügung.



Keine KFZ-Zulassungen mehr im Bürgeramt Nord

Im Zuge der Sparmaßnahmen hat der Stadtrat beschlossen, die Kfz-Zulassung im Bürgeramt Nord zu schließen und komplett ins Straßenverkehrsamt zurückzuverlagern. Die Änderung trat bereits zum 1. Januar 2006 in Kraft. Sämtliche Dienstleistungen des Bereichs KFZ-Zulassung werden also nur noch im Ämtergebäude Süd in der Schwabacher Straße 170 angeboten.

Die Schließung der KFZ-Zulassung ist ein Bestandteil des Sparpakets 2006 und „bringt“ 49 400 Euro. Eine der drei bisherigen Stellen wird eingespart.

Mit der Reduzierung der Stellenzahl von fünf auf zwei Mitarbeiter mussten auch die Öffnungszeiten im Bürgeramt Nord angepasst werden. Seit Januar hat die Dienststelle in Stadeln Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und dienstags zusätzlich von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Das Bürgeramt Nord ist weiterhin für die Bereiche Melderecht, Pass- und Ausweiswesen sowie Sozialversicherungsrecht zuständig. Außerdem betreuen die Mitarbeiter Klaus Ulrich und Hans Schwemmer die Friedhofsverwaltung Stadeln und Vach.



Neues Grünkonzept für das Thermal- und Freizeitbad

Im Zuge der Baumaßnahmen für das zukünftige Thermal- und Freizeitbad müssen am Scherbsgraben mehrere, teilweise auch ältere Bäume, gefällt werden. Obwohl die Planung der Gebäude und Stellplatzanlagen Rücksicht auf wertvollen Baumbestand genommen hat, können – vor allem in gebäudenahen Bereichen – nicht alle Bäume erhalten werden.

Diesem Verlust von größtenteils nicht-heimischen Gehölzen stehen jedoch intensive Begrünungsmaßnahmen gegenüber, die bei

der Neugestaltung der Außenanlagen ausgeführt werden. Insgesamt werden über 50 heimische Großbäume und mehrere Kleinbäume gepflanzt. Eine straßenbegleitende Baumreihe wird die Grün- und Parkflächen des Bäderkomplexes vom öffentlichen Verkehrsraum des Scherbsgrabens trennen und als grüne Raumkante fungieren. Der Parkplatz wird neu geordnet und mit Großbäumen und heimischen Kleingehölzen, teils auch Stauden und Gräsern bepflanzt. Blütenreiche Pflanzbeete und Kleinbäu-

me sind Teil des Gestaltungskonzeptes für den großzügigen Platz am Haupteingang des Bäderkomplexes. Auch auf den zur Aue hin ausgerichteten Freiflächen werden neue Großbäume gepflanzt und somit der vorhandene Bestand ergänzt und verdichtet.

Als Ausgleich für den Eingriff in Natur und Landschaft wird zum einen ein artenreicher Gehölzsaum an der Böschung zwischen Hallenbadparkplatz und öffentlichem Fuß- und Radweg angelegt. Zum anderen wird als Trennung zwischen dem neuen Parkplatz

und den bestehenden Spielplatzflächen ein bis 1,50 Meter hoher Sandwall als Teil des Biotopverbundes der „Sandachse Franken“ entstehen. Viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten, die sich auf trockene und magere Sandflächen spezialisiert haben, finden hier einen Lebensraum.

Als weitere und externe Ausgleichsmaßnahme für das Bauvorhaben Thermalbad wird auf 1,5 Hektar Fläche ein strukturreicher Auwald im Wiesengrund in Fürth/Dambach entlang der Rednitz angelegt.



Sport für Diabetiker

Der Behinderten- und Versehrten-Sportverein (BVS) Fürth e.V. bietet ab sofort sportliche Übungsstunden für Diabetiker an. Der Kurs findet **jeden Mittwoch von 20 bis 21 Uhr**, in der

Sporthalle des Helene-Lange-Gymnasiums, Otto-Seeling-Promenade 40, statt. Nähere Auskünfte erteilt Martin Ermer, Vorsitzender des BVS Fürth, Telefon 75 16 39. ■



Informationen des Ordnungsamtes zur Vogelgrippe

Grundsätzlich können alle Vögel an der Vogelgrippe erkranken. Sie unterscheiden sich jedoch durch unterschiedlich schwere Krankheitsverläufe. Während Enten zum Beispiel oft nur wenige Krankheitsbeschwerden aufweisen, zeigt sich bei Hühnern und Puten eine größere Anfälligkeit mit schwerem, tödlichen Verlauf. Im Normalfall infiziert sich der Mensch nur äußerst selten mit Vogelgrippe-Viren. Die Vögel scheiden die Influenza-Viren mit allen Körpersekreten aus, insbesondere auch mit dem Kot. Menschen können den Erreger durch Einatmen kotverunreinigter Staubpartikel oder durch eine Schmierinfektion über die Hände aufnehmen.

Bei den meisten menschlichen Erkrankungen waren bisher Personen mit sehr engem Kontakt zu infiziertem Geflügel betroffen. Das Risiko einer Mensch-zu-Mensch-Übertragung gilt als wissenschaftlich nicht belegt.

Das Übertragungsrisiko des H5N1-Virus durch Tauben und

Singvögel geht nach Expertenmeinungen gegen Null. Tauben im Stadtgebiet stellen also keine Gefahr dar. Auch vereinzelt aufgefundene tote Singvögel sind kein Grund zur Beunruhigung.

Dagegen haben sich Wasservögel bisher als anfällig erwiesen. Auf das Füttern von Enten, Gänsen und Schwänen sollte bis auf weiteres verzichtet werden. Bitte keine toten Vögel anfassen oder einsammeln!

Bei versehentlichem Hautkontakt mit verdächtigen Vögeln empfiehlt sich eine gründliche Reinigung. Der Verzehr von gut durchgegartem Geflügelfleisch oder Hühneriern ist völlig unbedenklich.

Bei einem verdächtigen Fund (z.B. mehrere tote Vögel oder ein toter Schwan) sollte die Polizei (Telefon 75 905 250) oder die Feuerwehr (Telefon 974-3600) benachrichtigt werden. **Bitte keinen Notruf absetzen!** Auskünfte erteilen das Landratsamt Fürth - Veterinäramt - (Telefon 9773-1901) und das Gesundheitsamt (Telefon 9773-0). ■

LET'S GO GREUTHER FÜRTH

DIE NÄCHSTEN HEIMSPIELE DER SAISON:

12.03.06	15:00	SpVgg Greuther Fürth – TSV Alemannia Aachen
26.03.06	15:00	SpVgg Greuther Fürth – FC Erzgebirge Aue



Tolle Spiele im März!

Seien Sie bei den Heimspielen im Playmobil-Stadion wieder live und hautnah mit dabei.

Für Fürth-Fans: 3 €/Monat
 ihrname@fuerth.org
 (inkl. Spam-, Virentfilter)

Webauftritt:
 Domain(s), 10 x Mail
 (inkl. Spam-, Virentfilter): ab **7,5 €/Monat**¹

E-Shops und Kataloge
 optional mit Warenwirtschaft,
 Scanner- und Kassenanbindung
 schon ab **19.- €/Monat**^{1,2}

¹ zzgl. MwSt. ² einmalige Einrichtungsgebühr 19 Euro

www.f3n.de
 kontakt@f3n.de
 Tel. 977 978 48

IT-Fachwerk im Stadlershof
 www.it-fachwerk.de
 Marktplatz 5, 90762 Fürth

Erleben Sie im Playmobil-Stadion packenden Fußball in pulsierender Atmosphäre. Die junge Möhlmann-Mannschaft freut sich schon auf Ihren Besuch.

Genießen Sie außerdem feine Schmankerl und lassen Sie sich in unseren VIP-Räumen von „Kulinarischen Tafelfreuden“ verwöhnen.

Sie wollen noch mehr Informationen rund um die SpVgg Greuther Fürth? Dann schnell das Wichtigste nachgelesen unter www.greuther-fuerth.de.

www.greuther-fuerth.de

GREUTHER TEELADEN

Qualität im Fabrikverkauf

Fit ins Frühjahr

Alles für die Frühjahrskur



Gutschein*:
100 g Kräutertee
Fit ins Frühjahr
 *Gültig im März,
 pro Person 1 Gutschein

Fürth Extra
 200 g Waldfrüchtetee
 nur 0,99 €!

90765 Fürth
 Laubenweg 60
 Tel.: 0911/9 79 40 55
 Fax: 0911/9 79 40 56
 Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 - 14.00 Uhr



Gesundheit ist mehr als das Nicht-Vorhandensein von Krankheit

Das Wort Wellness setzt sich aus den Begriffen „well being“ und „fitness“ zusammen und wurde erstmals vom amerikanischen Arzt H. L. Dunn beschrieben. Als beliebtes Werbewort hat sich mittlerweile ein recht inflationärer Gebrauch des



Begriffes eingebürgert. Gemeint ist damit aber das Sich-Kümmern um das eigene körperliche, geistige und seelische Wohlbefinden. Die Wellness-Pioniere Donald B. Ardell und John Travis entwickelten im Auftrag der amerikanischen Regierung neue ganzheitliche Gesundheitsmodelle, die auf Prävention und Eigenverantwortung des Menschen für seine Gesundheit aufbauten. Nach dem Verständnis Ardells beschreibt Wellness einen speziellen Zustand von Wohlbefinden und Zufriedenheit und besteht aus Selbstverantwortung, Ernährungsbewusstsein, körperlicher Fitness, Stressmanagement und Umweltsensibilität.

Massage, Barfußlaufen usw.

4. Das Verhältnis zur Natur und Genussmitteln: Der sorgfältige Umgang mit Natur und ihren Produkten, ebenso wie die Auseinandersetzung mit legalen und illegalen Drogen.

Wellness hat im wesentlichen vier Säulen:

Yoga ist ein seit Jahrtausenden erprobtes ganzheitliches System, um Körper, Geist und Seele in Harmonie zu bringen. Körperstellungen, Steuerung des Atems, Entspannung, Achtsamkeit, Meditation, Gesang und gesunde Ernährung kennzeichnen das Yoga-Gesundheitskonzept und decken alle vier Grundpfeiler des modernen Wellness ab. Es geht dabei nicht um komplizierte Stellungen und Askese, sondern darum, seinen Körper und Geist kennen zu lernen und Spannungen abzubauen. Yoga holt jeden dort ab wo er sich gerade befindet. Der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen steht hier im Mittelpunkt. Wer sich auf Yoga einlässt, setzt positive Veränderungen im Hinblick auf Gesundheit, innere Zufriedenheit, Gelassenheit und Klarheit in Gang.

1. Die bewusste Ernährung: Vor allem geht es hier um den bewussten und klugen Umgang mit Lebensmitteln.

2. Die bewusste Bewegung: Regelmäßige, angepasste Bewegungsprogramme wie z. B. Walking, Yoga und Pilates stehen hier im Vordergrund.

3. Dermentale Bereich: Entspannungs- und Stressmanagement-Methoden, wie z.B. autogenes Training, Yoga, Thai Chi aber auch passive Elemente wie Sauna,

Auch die Pilates Körpertrainingsmethode kommt dem Wellnessbegriff weit entgegen.

» Fortsetzung auf Seite 25 »

Massage und Yoga Studio **Karuna**

Massage - Die Kunst der Berührung
 Yoga - Techniken für Körper, Geist, Psyche und Bewusstsein

0911 - 27 53 713
www.massage-und-yoga.de

Erreichen Sie Ihr Wohlfühlgewicht mit unserem ganzheitlichen Ernährungsprogramm

1. Info-Abend am 8. März 06
 Näheres unter **0911/ 7903014** Sabine Scheba

permanent make-up & nails

Jetzt ganz neu: Permanent Make-up! 30% Rabatt bis zum 1.5.2006
 - Farben mit Reinheitszertifikat
 - besonders konturgenau durch Micropigmentation
 - angenehme Behandlung durch modernste Technik

Anna Eschler - Erlenstr. 7 - 90574 Roßtal - 0 91 27 / 90 34 73

MOVE & DANCE by Jeanette Fusch

Kaiserstr. 177 · Eingang B · 90763 Fürth
 Telefon 77 56 15 · info@movedance.de
www.movedance.de

Fit & Schlank – die neue effektive und schonende Trainingsmethode
Funwalker – das revolutionäre Cross-Trainingsgerät. Erstmalig im Großraum Fürth/Nürnberg.

Nähere Infos im Studio.

Jetzt **PAYBACK** Punkte sammeln in Ihrer **LINDA-Apotheke**

Rudolf-Breitscheidstr. 1, Fürth
 Tel. 0911-774926
www.hirsch-apotheke-fuerth.de

hirsch apotheke



» Fortsetzung von Seite 24 »
Gesundheit ist mehr als das nicht Vorhandensein von Krankheit.

Pilates wurde von dem in Deutschland geborenen Joseph Pilates, vor über 70 Jahren entwickelt. Über viele Jahre blieb die Methode ein wohl gehütetes Geheimnis in der Welt des Tanzes und der gestaltenden Kunst. Pilates fördert die Muskelelastizität und Gelenkbeweglichkeit. Die Übungen verhelfen zu einem ausgeglichenen Verhältnis von Kraft, Koordination und Flexibilität. Nach einem Pilates-training fühlt man sich erfrischt, entspannt, motiviert und im Einklang mit seinem Körper.

Massage ist ein anderer Weg, den Körper neu zu erfahren und ihm zu vertrauen. Berührung bedeutet Kontakt, Wärme, das Gefühl, nicht alleine zu sein und Selbsterfahrung. Aus physiologischer Sicht regen Massage und Berührung den Blut- und Lymphstrom an; der Sauerstofftransport im Blut wird effektiver. Überdies bewirkt sanfte Berührung eine Senkung von Blutdruck und Herzfrequenz; sie beruhigt die Nerven, löst Verspannungen und vermittelt ein Gefühl von Entspannung und Wohlbefinden. ■



Barmer in neuen Räumen

Die Barmer Krankenkasse Fürth hat neue Räume im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, bezogen. Sechs Mitarbeiter, die sich auf Beratung spezialisiert haben, bieten alle gewohnten Leistungen für Mitglieder vor Ort an. Der-

zeit hat die Barmer in Fürth rund 10000 Kunden. Bei der Gesundheitsförderung ist eine Kooperation mit der Stadt Fürth geplant, ebenso stehen Präventionsangebote, Kurse und Kampagnen auf dem Programm. ■

HOTEL ALEXANDERSBAD

„WINTERWELLNESS“

IM ZEITRAUM VOM
3. JANUAR BIS 2. APRIL 2006

- ◆ 2x Übernachtung in unserem Komfortzimmer inkl. Frühstück
- ◆ 1x Kaffeenachmittag mit hausgebackenem Kuchen
- ◆ 1x Kosmetische Ayurasan Entspannungsteilmassage mit Tri Dasha Rosenblütenöl (20 Minuten)
- ◆ 1x romantisches Candle-Light-Dinner
- ◆ 1x serviertes Drei-Gang-Menü mit 4 Wahlhauptgerichten
- ◆ 1x Sonne tanken in unserem Solarium
- + kostenlose Nutzung unseres Wellnessbereiches mit Schwimmbad, Sauna, Tepidarium u. Kneippanlage
- + Bademantel und Obstkorb auf Ihrem Zimmer

PREISE:

99,- € pro Person im Doppelzimmer für alle genannten Leistungen
11,- € Zuschlag je Nacht für ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
45,- € pro Person und Tag im Doppelzimmer inkl. Halbpension für eine Verlängerungsnacht
Zuzüglich 1,10 € Kurtaxe pro Person und Tag

Besuchen Sie uns im Internet:
www.hotel-alexandersbad.de

Email: info@hotel-alexandersbad.de
Telefon 0 92 32 / 88 90 – Telefax 0 92 32 / 88 94 61
Markgrafenstraße 24 – 95680 Bad Alexandersbad

Zwei die sich lieben, sollten sich immer wieder mal Zeit nehmen, um sich neu zu entdecken. Romantik statt Hektik!

Zeit zu zweit

Welcome-Drink „Sweetheart“
Bei Anreise erwartet Sie auf Ihrem Zimmer ein Blumenstrauß und eine kleine „Kuschelüberraschung“
2 x Übernachtungen im Komfortzimmer „Brombachsee“ (Junior-Suite)
Champagnerbrühstück
Abendessen als 3-Gänge Verwöhnmenü
Ein romantisches Candle-Light-Dinner
„Zeit zu zweit“

Freier Eintritt in unser Erlebnisschwimmbad „Club Vital“ mit Saunalandschaft
Eine entspannende Teilkörpermassage nach Wahl
Ein Abschieds-Präsent vom Haus

PARK HOTEL ALTMÜHLTAL
... erleben und mehr!

Zum Schießwäsen 15 - 91710 Gunzenhausen
T 098 31/50 40 - F 098 31/89 22 - www.aktiv-parkhotel.de

Preis pro Person: DZ EUR 227,-
EZ-Zuschlag pro Tag: EUR 16,-
Verlängerung möglich!

NONG Thai-Massage

Traditionelle Thaimassage
Fußreflexzonenmassagen

www.nong-thaimassage.de
Täglich von 9 - 20 Uhr nach Vereinbarung
Ludwigstraße 53
90763 Fürth
Tel.: 0911- 68 90 715

Naturheilpraxis
Gabriele M. Ott - Heilpraktikerin

Maistraße 11a, 90762 Fürth
Telefon: 0911/76 23 46
Mobil: 0170/790 93 49

- Praxis für Naturheilverfahren
- Homöopathische Komplextherapie
- Fußreflexzonenmassage nach Marquardt
- Schmerztherapie, Biofrequenzlasertherapie*

* Laserlicht regt kranke Zellen zur gesunden Ordnung an.
Auch in der Anwendung als Akupunktur ist das Laserlicht schmerzfrei und effektiv.

« Aus dem Urlaub zurück »

Individuelle Alten- und Krankenpflege daheim
Das Kleeblatt

- Hauskrankenpflege
- Ausführung ärztl. Anordnungen
- individ. Betreuung und Versorgung
- Beratung „rund um die Pflege“

Die Vergütung unserer Leistungen richtet sich nach den Vorgaben aller Kranken- und Pflegekassen.
Wir arbeiten ausschließlich mit examiniertem Fachpersonal.

Tel. 0911/97 61 080
Ute Mützel-Dinges & Anita Ettner
Johannisstr. 12 · 90763 Fürth

WeightWatchers®
Kommen Sie zur Schnupperstunde!

Denn jetzt geht es zum Wunschgewicht mit vollem Genuss.
Im Weight Watchers Treffen in Ihrer Nähe erwarten Sie:

- Das Wissen für eine erfolgreiche Abnahme.
- Sachkundige Beratung für eine langfristige Gewichtserhaltung.
- Alle Details zu unserem Ernährungsprogramm FlexPoints.

Für nur € 9,95 pro Woche treffen wir uns auch ganz in Ihrer Nähe. Sie sind jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie! Vom 05.03.06 bis 08.04.06 schenken wir Ihnen die Anmeldegebühr im Wert von 15 Euro. Starten Sie jetzt!
www.weightwatchers.de

Di. 17:00	Ev. Method. Gemeindezentrum, Angerstr. 21-23, Fürth
Di. 20.15 / Mi 9:30	Pfarrhaus St. Martin, Hochstr. 12, Nähe Klinikum, Fürth/Hardhöhe
Mi. 19:00	Jugendheim St. Marien, Hummelstr. 4, Fürth-Burgfarnbach
Mi. 19:30	Vitanas Seniorenzentrum Patricia, Bärenschanzstr. 44, Nürnberg
Do. 19:00	Ev. Luth. Gemeindehaus, Weiherhofer Str. 10, Zirndorf/Weiherhof
Fr. 10:00	Seniorenpflegeheim Gustav-Adolf, Burgfarnbacherstr. 105, Zirndorf

Yoga
Pilates
Massagen
Wellness



Bald neue Kurse!
Kurse | Specials | Workshops
10-er Karten | Abos

Sabine Wiedner
Telefon 0911-2105675
Moststr. 10, 90762 Fürth
www.yoga-fuerth.de



Allergien, Hautekzeme, Heuschnupfen und Asthma

Medizinische Vortragsreihe für Patientinnen und Patienten

Die Ärztenetze Fürth und Zirndorf sowie der Ärztliche Kreisverband mit dem Klinikum Fürth, informieren am **Mittwoch, 15. März, um 19 Uhr** im Kulturforum Fürth, Würzburger Straße 2, über Allergien, Hautekzeme, Heuschnupfen und Asthma.

Allergien sind krankhafte Reaktionen unseres Körpers auf Fremdstoffe, Allergene genannt. Diese sind zahlreich vorhanden in Blütenpollen, Tierhaaren, Tiergiften, Pilzsporen, Hausstaub, Metallen, oder auch in Nahrungs- und Arzneimitteln. Die allergischen Reaktionen zeigen sich an den verschiedensten Organen, vor allem an der Haut, im Hals- Nasen- Rachenbereich bis in die Bronchien und Lungen, und auch im Darmtrakt.

Allergische Kontaktekzeme sind mit die häufigste Ursache für eine Berufsunfähigkeit. Auch Nah-

rungsmittelunverträglichkeiten, besonders auf Eiweiße, nehmen immer mehr zu.



Die schlimme Leidenszeit der Allergiker beginnt nach den ersten Pollenflügen im Frühjahr.

Bei der Veranstaltung werden Testverfahren auf Fremdstoffe aufgezeigt und über die Hyposensibilisierung gesprochen, die stufenweise Gewöhnung des Körpers an spezifische Fremdstoffe

unter Bildung von eigenen Gegenstoffen (Antikörper).

Über allergische Reaktionen auf Nahrungsmittel und Medikamente berichtet der Allgemeinarzt Dr.

Markus Gollinger. Anschließend spricht der Hautarzt

Dr. Stefan Schmidt über

allergische Kontaktekzeme der Haut, auch

im beruflichen Umfeld. Danach gibt es

Vorträge über allergische

Rhinitis, Heuschnupfen, von HNO-

Arzt Dr. Günther Blatterspiel

und allergisches Bronchialasthma

von Dr. Steffen Knorr, Lungenfacharzt.

Anschließend können wieder

Fragen gestellt werden, unter anderem

an Augenärztin Dr. Anke Heiland, die

allergische Entzündungen erläutert.

Weitere Informationen unter

www.aenf.de und www.aeztenetz.zirndorf.org.



Da fliegen die Federn!!!

Raus mit dem Winter-Mief!!

Reinigungswochen für alle Federbetten!!!

1 Kissen reinigen nur 5.--

1 Oberbett reinigen nur 10.--

1 Karostep reinigen nur 12.--

Im 5 - Stunden-Service,

im Reinigungspreis enthalten ist die

Abholung und Zustellung am gleichen Tag



90762 Fürth/ Bayern · Königsplatz 8 · Telefon 0911/77 56 80 · Telefax 0911/974 93 01
e-mail: Betten.Bauernfeind@t-online.de · Montag - Freitag 8.30 - 18.00 Uhr · Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

WIRBELSÄULENTHERAPIE NACH DORN



Doris Bittner

Heilpraktikerin und Dorntherapeutin

- Wirbelsäulenthherapie nach Dorn hilft vom Baby bis zum älteren Menschen
- Fußreflexzonenmassage
- Wellnessmassagen z.B. Schokomassage, Aromamassage

Rudolf-Breitscheid-Straße 51
90762 Fürth · Telefon 7 43 70 01
www.bittner-natur.de
www.dorntherapeuten.de

Praxis für
Physikalische
Therapie



Ursula Jakob

Verschenken Sie oder gönnen Sie sich selbst Wohlbefinden durch unseren neuen Phyio-Wellness-Bereich.

Max-Planck-Str. 18 · 90766 Fürth
Tel. 0911/75 85 74



Apotheken – Nachtdienste

Mittwoch	1.3.	Nr. 27
Donnerstag	2.3.	Nr. 28
Freitag	3.3.	Nr. 1
Samstag	4.3.	Nr. 2
Sonntag	5.3.	Nr. 3
Montag	6.3.	Nr. 4
Dienstag	7.3.	Nr. 5
Mittwoch	8.3.	Nr. 6
Donnerstag	9.3.	Nr. 7
Freitag	10.3.	Nr. 8
Samstag	11.3.	Nr. 9
Sonntag	12.3.	Nr. 10
Montag	13.3.	Nr. 11
Dienstag	14.3.	Nr. 12
Mittwoch	15.3.	Nr. 13
Donnerstag	16.3.	Nr. 14

1 Apotheke im Bahnhof-Center

Gebhardtstr. 2
90762 Fürth, 74 96 74

2 Hirsch-Apotheke

Rudolf-Breitscheid-Str. 1
90762 Fürth, 77 49 26

3 West-Apotheke
Komotauer Str. 45
90766 Fürth, 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl

Hansastr. 5
90766 Fürth, 73 10 53

5 Kreuz-Apotheke
Schwabacher Str. 25
90762 Fürth, 74 87 60

6 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Str. 155
90763 Fürth, 71 24 91

7 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Str. 2
90765 Fürth-Stadeln,
97 68 56 90

7 Euromal-Apotheke
Europaallee 1
90763 Fürth,
97 14 11 00

8 Jakobinen-Apotheke
Nürnberger Str. 67
90762 Fürth, 70 68 67

8 Apotheke zur grünen Schlange
Kapellenplatz 1, 90768 Fürth-
Burgfarrnbach, 75 17 41

9 Berolina-Apotheke
Königstr. 134
90762 Fürth, 77 26 18

10 Staufen-Apotheke
Schwabacher Str. 37
90762 Fürth, 77 78 78

11 Mohren-Apotheke
Königstr. 82
90762 Fürth, 77 01 96

12 Apotheke am Prater
Erlanger Str. 63
90765 Fürth, 790 69 31

13 Fichten-Apotheke
Schwabacher Str. 85
90763 Fürth, 77 40 50

13 Frosch-Apotheke
Vacher Str. 462
90768 Fürth, 765 86 38

14 Park-Apotheke
Königswarterstr. 18
90762 Fürth, 97 71 50

15 Kleeblatt-Apotheke
Hirschenstr. 1
90762 Fürth, 780 65 65

16 St.-Pauls-Apotheke
Amalienstr. 57
90763 Fürth, 77 14 83

17 Apotheke im City-Center
Alexanderstr. 9
90762 Fürth, 749 80 44

18 Stern-Apotheke
Mathildenstr. 28

90762 Fürth, 77 02 35

19 Schwanen-Apotheke
Erlanger Str. 11
90765 Fürth, 790 73 50

20 Billing-Apotheke
Billinganlage 3
90766 Fürth, 73 14 70

21 Dürer-Apotheke
Riemenschneiderstr. 5
90766 Fürth, 73 54 00

22 Süd-Apotheke
Flößbastr./Ecke Hätznerstr.
90763 Fürth, 71 37 38

23 Apotheke Breitscheid-Straße
Rudolf-Breitscheid-Str. 41
90762 Fürth, 77 33 36

24 Altstadt-Apotheke
Geleitsgasse 6
90762 Fürth, 77 96 82

25 Friedrich-Apotheke
Friedrichstr. 12
90762 Fürth, 77 16 25

26 Alpha-Apotheke
(Kalbsiedlung)
Schwabacher Str. 265
90763 Fürth, 971 22 38

27 Apotheke im Marktkauf
Gabelsbergerstraße 1
90762 Fürth, Telefon 766 06 70

28 Ronhof-Apotheke
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 790 77 00

28 Apotheke am Stadtwald
Heilstättenstr. 103
90768 Fürth, 72 27 45



Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist der Rettungsdienst des Bayerischen Roten Kreuzes rund um die Uhr unter Telefon 1 92 22, erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr, sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauffolgenden Werktag, 8 Uhr, erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Ärztliche telefonische Beratung ist ebenfalls über die Rufnummer 1 92 92 oder 01805/19 12 12 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwoch von 15 bis 20 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertage von 10 bis 18 Uhr die Bereitschaftspraxis Fürth, Gebhardtstraße 2, 5. Stock (Hochhaus am Bahnhof), zur Verfügung. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

lich. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 1 92 92 oder 01805/19 12 12).

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 424-855-0, zu erreichen. Die Adresse ist: An den Rampen 29 (Rückgebäude), Nürnberg.

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr am Samstag, 4., und Sonntag, 5. März, von Zahnarzt Dr. Bernhard Demel, Holzstraße 39, Telefon 77 04 60, am Samstag, 11., und Sonntag, 12. März, von Zahnärztin Dr. Ursula Dick, Lehmusstraße 20, Telefon 75 90 60, wahrgenommen.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen.

Ambulanter Sozialer Pflegedienst



Hauskrankenpflege Nürnberg/Fürth

- Ambulante Krankenpflege / medizinische Versorgung
- Intensivpflegeversorgung / Wundtherapie
- Essen auf Rädern / Hausnotruf
- Pflegehilfsmittel / Pflegebedarf
- Kurzzeitpflege / betreutes Wohnen
- Krankenpflege durch Pflegefachpersonal

Informieren Sie sich: 0911 / 77 02 14
www.asp-pflege.de

Mitglied im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe
Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen

Blumen – ein Trost in der Trauer

**Grabpflege
Grabbepflanzung
Trauerfloristik**



Blumen HANNWEG
Eigener Gartenbaubetrieb
in Fürth-Vach
Zedernstraße 12
Telefon 0911/76 11 26

Geschäfte:
90765 Fürth · Erlanger Str. 103
Tel. 0911/790 83 54 · Fax 76 33 26
90419 Nürnberg · Westfriedhof
Tel. 0911/33 14 79

**BESTATTUNGEN
FORSTMEIER**

FACHGEPRÜFTE BESTATTER

0911 / 77 15 30

FÜRTH, Friedrich-Ebert-Straße 11



Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen – Eheschließungen – Geburten – Sterbefälle

Anmeldung der Eheschließungen

Ingo Förtsch – Christiana Manarin, Karolinenstraße 28; Thomas Krause – Martina Wecklein, Simonstr. 38; Mirko Kade – Yvonne Bobien, Fichtenstr. 70; Robert Stich – Kristin Arnold, Erlanger Str. 75; Marco Frank – Monika Scussolini, Hintere Str. 92; Wolfgang Tretter – Julia Kreis, Merkurstr. 25; Béla Pörényi – Katharina Senninger, Gallasstr. 28; Georg Kammerer – Nicole Radnick, Seeackerstr. 11; Udo Schneider, Nürnberg – Yvonne Fronius, Dahlienstr. 1 g; Özgür Kuzeyli – Nihal Tonguroglu, Schießplatz 4; Marco Kleespies – Melanie Kutzer, Berlinstr. 48; Horst Behringer – Britta Schubert, Flößbastr.; Jürgen Berthold – Pia Czickus, Beim Knorr 1; André Meier – Melanie Zöllner, Geißbäckerstr. 5.

Eheschließungen

Frank Schumann – Heike Roßhirt, Kaiserstr. 76; Jürgen Geiger – Ursula Lehr, Stadelner Hauptstr. 188; Markus Schäfer – Gudrun Holz, Flößbastr. 88.

Geburten

Jennifer und René Kracker, Sohn Kilian, Oberasbach; Sandra und Ingo Schuller, Sohn Marco Samuel, Hiltmannsdorf-Seukendorf, Jessica und Georg Schmidt, Tochter Fiona, Isaak-Loewi-Str. 19; Daniela und Ralf Bauernfeind, Tochter Lisa, Heilstättenstr. 111; Ute und Stefan Fischer, Sohn Benno, Obermichelbach; Nicole Poser und Jens Weißmann, Sohn Kevin Weißmann, Fürth; Judith und Dr. Holger Petersen, Tochter Maja Sophie, Flößbastr. 92; Romina Cappiello und Francesco Sicilia, Töchter Aurora und Letizia Sicilia, Puschen-dorf; Özlem und Tamer Gögüs, Sohn Halil, Hermannstädter Str. 1; Karin und Markus Rappe, Tochter Finja, Cadolzburg; Hannelore und Christian Pfeifer, Sohn Fabian, An der Waldlust 13; Steffi und Harald Girlich, Sohn Elias, Westliche Waldringstr. 24 b; Doris Böse und Markus Weiß, Sohn Theo Konstantin Georg Böse, Oberasbach; Natalia und Nikolaj Gansen, Sohn Artjom,

Laubenweg 14; Roswitha und Hans-Dietmar Bartel, Sohn Fabian, Oleanderweg 13; Katarzyna und Jaroslaw Ramian, Sohn Ryan, Händelstr. 2; Michaela Kreß und Markus Vogel, Sohn Lukas Kreß, Langenzenn; Manuela Gotsche und Bernd Klausecker, Tochter Josefa Johanna Klausecker, Neumannstr. 24; Julia und Michael Kail, Tochter Lea, Pestalozzistr. 2; Birgit und Frank Hofmockel, Sohn Jan Manfred, Narzissenstr. 25; Ivana und Sergej Semenichin, Sohn Jakob, Schwabacher Str. 213; Tanja und Matthias Tanzer, Sohn Calvin, Fürth; Alexandra und Michael Benedikt, Sohn Tobias, Lange Str. 94.

Sterbefälle

Emil Wittl (77), Coubertinstr. 19; Charlotte Scherm (76), Bodenbacher Str. 24; Elisabeth Bosswick (48), Amalienstr. 63; Ingeborg Dobmann (74), Rosenstr. 16; Reinhard Hein (76), Fronmüllerstr. 185; Irmgard Meyer (66), Raiffeisenstr. 5; Günter Schwandner (63), Berlinstr. 27; Christa Brix (66), Cadolzburg; Karl Wörlein (82), Falkenstr. 17 A; Marga Hartmann (66), Am Sonnenhof 11; Waldemar Klemm (75), Sperlingstr. 16; Auguste Dengler (92), Stiftungsstr. 9; Margarete Kraft (80), Siemensstr. 38; Josef Pollak (69), Albrecht-Dürer-Str. 17; Richard Bruder (79), Nottelbergstr. 32; Maria Schüller (87), Albrecht-Dürer-Str. 3; Peter Gussner (73), Nürnberg; Emil Höfler (86), Komotauer Str. 6; Alfred Dötsch (79), Maxstr. 40; Ernst Ruff (92), Sperberstr. 42; Edeltraud Görtz (90), Schwabacher Str. 206; Ruth Myszczykowski (77), Herrnstr. 22; Irmgard Bäuml (81), Habichtstr. 61; Hans Dennl (77), Pleinfeld; Albert Stahl (87), Friedrich-Ebert-Str. 4; Hedwig Leibinger (69), Fürth; Maria Riepl (91), Nürnberg; Margot Kratsch (85), Königswarterstr. 38; Marianne Hofmann (79), Zirndorf.

HITZ

im Familienbesitz
seit 1906

Wir sind 100!

... und sagen Danke
mit neuen Ideen und Qualität
zu stark reduzierten
Preisen.

**GRABMALE
BILDHAUEREI
NATURSTEINBETRIEB**

Friedenstraße 32 · 90765 Fürth
Telefon 790 61 95 · Fax 79 13 82

Café Mozart

Mo.-Fr. von 9-12 Uhr
Frühstücksbuffet 6,60 Euro
pro Person, inkl. Tee oder Kaffee, täglich
frisches Gebäck auch zum mitnehmen.

Neumannstr. 28 · Fürth · Tel. 719 719

Wohnungs-
mängel?

MIETER MV VEREIN
FÜRTH UND UMGEBUNG E.V.
Telefon: 0911-772549
www.mieterverein-fuerth.de

Roll's raus

**Roll-Matratze
Klima-Komfortschaum**

- 12 cm hoher, offenerporiger Komfortschaumkern
- Außenbezug abnehmbar aus hautsympathischem Baumwoll-Frottee
- Ökotex Standard 100 bis 60° waschbar
- allergikergerecht

119,- **69.95**
Abholpreis

Gesunder Schlaf ist keine Glückssache!

bed & fun

Ihr Spezialist rund um's Bett
Im City-Center-Fürth • Alexanderstraße 11
90762 Fürth • Telefon 0911/741 92 09

FLORAS

FLORISTISCHE
RAUMGESTALTUNG

MOSAİK-WORKSHOPS

DEKORATIONEN

Telefon (0911) 77 94 25
Marienstraße/Ecke Hirschenstraße
www.floras.de • creativ@floras.de

GRABMAL
BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG

FIRMA SIEBENKÄSS · ERLANGER STR. 88 · 90765 FÜRTH
TELEFON 0911 790 71 36 · FAX 0911 794 07 99

! sehr günstige
Lagerbestände !



Mit der Veröffentlichung der hier genannten
Angaben bestand Einverständnis.



Amtlliche Bekanntmachungen

Entrichtung der Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben

Am **15. Februar 2006** war die **I. Vierteljahresrate 2006** für **Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben** fällig.

Säumige werden gebeten, die Abgabeschuld – sie ist aus den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen – einschließlich des bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung zu entrichtenden Säumniszuschlages – er beträgt für jeden angefangenen Monat 1 v.H. des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages – umgehend auf ein Konto der Stadtkasse Fürth einzubezahlen oder zu überweisen. Dies ist bei fast allen Fürther Geldinstituten möglich.

Dabei ist unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart anzugeben.

Verrechnungsschecks sind an die Stadtkasse Fürth zu senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf einer Woche immer noch ausstehende Abgaben durch die Vollstreckungsstelle der Stadt Fürth eingehoben werden. Dadurch entstehen Vollstreckungskosten.

Fristversäumnisse können durch das bewährte Abbuchungsverfahren vermieden werden. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erhalten Sie bei der Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-1414 bis -1418 und -1422.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstücks

auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Fürth, 16. Januar 2006, Stadt Fürth, I.A. Rudolf Becker, berufsm. Stadtrat

An alle Bauherren und Eigentümer: Gebäude überprüfen

Wegen sehr hohen Schneemengen in manchen Regionen und möglicher weiterer Schneefälle werden die Bauherren bzw. Eigentümer nochmals darauf hingewiesen, dass sie gemäß Artikel 3 Absatz 1 der Bayerischen Bauordnung dazu verpflichtet sind, ihre Gebäude ordnungsgemäß zu unterhalten und für deren Standsicherheit zu sorgen. Die Eigentümer müssen für ihre Gebäude Kontrollen in Abhängigkeit von Art, Alter und Empfindlichkeit der Tragkonstruktion durchführen. Dies gilt insbesondere für große Hallen. Wer die erforderliche Fachkenntnis dazu nicht selbst hat, muss fachkundige Personen beauftragen. Bei hohen Schneelasten sollten die Verantwortlichen die Dächer rechtzeitig räumen lassen.

Einziehung von öffentlichen Verkehrsflächen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1982 (GVBl. S. 448, berichtigt 1982, S.149, BayRS 91-1-I) wird bekanntgegeben:

Es ist beabsichtigt, eine Teilfläche des als Ortstraße gewidmeten Grundstückes Fl. Nr. 962/4, Gem. Unterfarnnbach, (Teilfläche an der

Wendekehre Atzenhofer Straße) einzuziehen.

Die zur Einziehung vorgesehene Fläche wird als öffentliche Verkehrsflächen nicht mehr benötigt.

Die Lagepläne zu den jeweiligen Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 223, Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Fürth, 20. Februar 2006, Stadt Fürth Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und Bayerisches Wassergesetz (BayWG)

Geplanter Bau eines Fischpasses an der Regnitz (Gewässer I. Ordnung) im Bereich der Schmidt-Mühle in Vach

Antragstellerin: Firma Paul Schmidt KG, Brückenstraße 22, 90768 Fürth. Im Rahmen der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles nach § 3 d Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) i. V. m. Art. 83 Abs. 3 Satz 1 BayWG und Anlage II, I. Teil Nr. 13.16 zum BayWG sowie unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage II, II. Teil zum BayWG wurde durch die Stadt Fürth – Ordnungsamt – festgestellt, dass das Vorhaben nicht der Durchführung einer integrierten Umweltverträglichkeitsprüfung bedarf. Über die Zulässigkeit des Vorhabens kann deshalb in einem Verfahren gemäß § 31 Abs. 3 WHG entschieden werden.

Diese Feststellung ist gemäß Art. 83 Abs. 3 Satz 2 BayWG öffentlich bekannt zu machen und gemäß Art. 83 Abs. 3 Satz 3 BayWG nicht selbstständig anfechtbar.

Fürth, 9. Februar 2006, Stadt Fürth Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Errichtung eines Thermal- und Freizeitbades.

Grundstück: Scherbsgraben, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1245/2.

Baugenehmigung nach Art. 72 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für o. g. Bauvorhaben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zum Klageverfahren Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung.

Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO –).

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.

Vollzug des Schornsteinfegergesetzes (SchfG)

Neueinteilung der Kehrbezirke zum 1. Januar 2006

Die Kehrbezirke im Stadtgebiet Fürth wurden mit Wirkung vom **1. Januar**

2006 umgebildet. Es ergaben sich dabei zum Teil erhebliche Veränderungen der Kehrbezirksgrenzen.

Das Ordnungsamt der Stadt Fürth hat deshalb für den Bereich des Stadtgebietes ein Straßenverzeichnis erstellt, aus dem die jeweils zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister ersichtlich sind.

Auf Anforderung wird Gewerbetreibenden ein Exemplar des Straßenverzeichnisses, sofern erwünscht auch per E-Mail, übermittelt.

Auskünfte erteilt das Ordnungsamt, Schwabacher Straße 170, 3. Stock, Zimmer 307, Telefon 974-1470.

**Fürth, 7. Februar 2006, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Widmung von Straßen und Wegen

Im Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1981 (GvBl. S. 448, berichtet 1982 S. 149; BayRS 91-1-I) wird bekanntgegeben:

Mit Beschluss des Bauausschusses der Stadt Fürth vom 15. Februar 2006 werden mit Wirkung vom Tage nach der Bekanntmachung in der Stadtzeitung der Stadt Fürth die nachfolgenden Straßenflächen gemäß Art. 6 BayStrWG zu öffentlichen Verkehrsflächen gewidmet:

Zur Ortsstraße wird gewidmet (Art. 46 Nr. 2 BayStrWG):

- Eine Teilfläche des Grundstücks Fl. Nr. 738, Gem. Fürth (Grünstreifen zwischen Parkplatz, dem Weg am Parkplatz vorbei und **Cadolzburger Straße**) wird als Bestandteil zur Ortsstraße Cadolzburger Straße gewidmet.

Als Eigentümerweg (Art. 53 Nr. 3 BayStrWG) wird gewidmet:

- Der Weg zur Erschließung der Anwesen **Jupiterweg 34 – 46** (Fl. Nr. 1471/70, Gem. Fürth).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte

(Stadt Fürth) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Die bisherige Möglichkeit, gegen diese Verfügung Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollte mit dieser Verfügung kein Einverständnis bestehen, muss daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erhoben werden.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der Stadt Fürth wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Lagepläne zu dem Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 311, Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr eingesehen werden.

**Fürth, 20. Februar 2006, Stadt Fürth
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

Baukunstbeirat der Stadt Fürth

Allgemeines

Der Baukunstbeirat wird in der Regel auf Anforderung des Baureferates, des Bauausschusses oder des Stadtrats tätig. Der Beirat ist berechtigt, auch von sich aus zu besonderen städtebaulichen und baukünstlerischen Fragen Stellung zu nehmen und Anregungen zu geben.

Seine Beratungsergebnisse sollen beschlussmäßig festgelegt und begründet werden, um somit die entsprechenden Beschlussgremien zu beraten und zu unterstützen.

Sachverhalt

Die langjährigen Mitglieder des Baukunstbeirates Dipl. Ing. (FH) Christa

Baumgartner, Architektin, Dipl. Ing. (FH) Peter Dürschinger, Architekt BDA, Dipl. Ing. Rainer Krauß, Architekt, Architekt BDA Andreas Eminger, Architecte DPLG und Dipl. Ing. (TH) Jürgen Lischka, Architekt, schieden zu Beginn des Jahres 2006 aus.

Der Stadtrat hat deshalb in einer nicht öffentlichen Sitzung vom 25. Januar 2006 folgende ehrenamtliche Vertreterinnen/Vertreter neu in den Baukunstbeirat berufen:

- Architektin Brigitte Sesselmann aus Nürnberg,
- Dipl. Ing. Professor Michael Stößlein aus Nürnberg,
- Dipl. Ing. Architekt Hermann Keim aus Fürth,
- Dipl. Ing. Architekt Volker Heid aus Fürth und
- Dipl. Ing. Gregor Diekmann aus Fürth.



Amtliche Baugenehmigung

Baugenehmigung

Vorhaben: Umnutzung der Wohnwohnung in Gasträume; **Grundstück:** Cadolzburger Straße 75, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1378, 1377/2; **Antragsteller:** FFS Gastro-Betriebs GmbH, Keplerstraße 20, 90522 Oberasbach.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Baugenehmigung nach Art.72 Bay-BO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die Baugenehmigung für o.g. Bauvorhaben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§ 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung –VwGO–).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird. Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben. Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erheben.

Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der STADT FÜRTH wahrt diese Frist nicht! Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.



Öffentliche Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-3106, Fax 0911/974-3108.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB. Vergabe von Zeitvertragsarbeiten nach dem Auf- und Abgebotsverfahren gemäß § 6 VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Herstellen von Fahrbahnmarkierungen 2006/2007 im Stadtgebiet Fürth.

Thermoplastische Markierung, Folienmarkierung, Nagelmarkierung und Farbmarkierung gemäß den Richtlinien für Markierung der Straßen (RMS). Für den Auftragszeitraum wird eine Gesamtauftragssumme von **70.000 Euro** angenommen.

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Vertragsdauer Rahmenvertrag: 15. April 2006 bis 14. April 2007.

5.a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-3106, Fax 0911/974-3108. Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle ab **6. März 2006** von 8 Uhr bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung von 15 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist ein Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Schlusstermin für Angebotseingang: siehe 7.b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 02, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7.a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: 23. März 2006, 14 Uhr, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Zimmer 002.

8. Kautionen und sonstige Sicherheit: Entfällt.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

10. Rechtsform und Bietergemeinschaft: Entfällt.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und diese kurzfristig ausführen können, da es sich um Straßenunterhaltsarbeiten handelt.

12. Bindefrist: 23. April 2006.

13. Zuschlagskriterien: Gemäß VOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Sind nicht zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Klinikum Fürth, Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth Telefon 0911/7580-1551 Fax 0911/7580-1890.

2.a) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A.

2.b) Art des Auftrags: Bauvertrag.

3.a) Ort der Ausführung: Siehe 1.

3.b) Art und Umfang der Leistung: Klinikum Fürth, 4. BA, **Neubau eines Schul- und Verwaltungsgebäudes.**

Auftragsgegenstand 1:

LV 102 Trockenbauarbeiten:

- Gipskarton-Metallständerwände F90 ca. 820 m²;
- Gipskarton-Metallständerwände F30 ca. 1800 m²;
- Gipskarton-Metallständerwände als Sicherheitswand ca. 90 m²;
- abgehängte Gipskartondecken ca. 200 m²;
- abgehängte Gipskarton-Lochdecken ca. 330 m²;
- abgehängte Elementdecken Mineralfaser, quadratisch ca. 1300 m²;
- abgehängte Elementdecken Mineralfaser, Langfeld ca. 650 m²;
- Türen Holzwerkstoff ca. 107 St.;
- Türen Stahlblech ca. 31 St.;
- mobile Trennwände ca. 50 m²;
- WC-Trennwände ca. 100 m².

Aufteilung in Lose: Nein.

Auftragsgegenstand 2: LV 104 Fassadenelemente und Fensterfassaden.

Los 1: Kunststoff-Fensterelemente ca. 329 m². **Los 2:** Aluminium-Fensterelemente ca. 331 m² und Fensterfassaden, Pfosten-Riegel ca. 150 m²; Karuselltüranlage 1 Stück. **Los 3:** Sonnenschutzanlagen, außen, elektr. Raffstoranl. ca. 460 qm. **Aufteilung in Lose:** Ja.

3.d) Erbringung von Planleistungen: Keine.

4. Ausführungsfristen: LV 102:

Beginn: Juni 2006 Fertigstellung Hauptleistung November 2006, LV 104: Beginn Mai 2006, Fertigstellung Hauptleistung Los 1 und 2: Juli 2006, Los 3: September 2006.

5.a) Anforderung der schriftlichen Unterlagen: Stadt Fürth, Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-3106 Fax 0911/974-3108.

5.b) Kosten: LV 102, Trockenbau 65 Euro. LV 104, Fenster/ Fassade: 50 Euro. **Zahlung:** Bei Anforderung ist ein Nachweis der Einzahlung auf das Konto der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) Kto.Nr.: 18, Kennwort: Schule und Verwaltung, Klinikum Fürth, LV 102 bzw. LV 104 beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Schlusstermin für Angebotseingang: Siehe 7.b).

6.b) Anschrift für die Einreichung der Angebote: Siehe 5a).

6.c) Sprache: Deutsch.

7.a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und deren Bevollmächtigte.

7.b) Angebotseröffnung: LV102: 21. März 2006, 14 Uhr, LV104: 21. März 2006, 14.15 Uhr. **Ort:** Siehe 5a).

8. Geforderte Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme, Mängelansprüche-Bürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Brutto-Abrechnungssumme.

9. Wesentliche Zahlungsbedingungen: Gem. VOB/B.

10. Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Geforderte Eignungsnachweise: Nachweis nach § 8 Nr. 3 VOB/A auf Verlangen, Bescheinigung der Berufsgenossenschaft; Erklärung der Einhaltung der in Bayern geltenden Lohnstarife; Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern.

12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 30 Tage nach Eröffnungstermin.

13. Zuschlagskriterien: Gem. VOB/A § 25.

14. Änderungsvorschläge und Nebenangebote: Sind zugelassen, Nebenangebote und Alternativvorschläge sind zwingend bereits mit Abgabe des Angebotes erschöpfend und vollständig zu beschreiben. Nicht eindeutige Unterlagen werden von der Wertung ausgeschlossen. Alle Kosten für eventuelle Umplanungen, auch für

die vom Bauherrn beauftragten Ingenieure, sind vom Bieter zu tragen.

15. Sonstige Angaben: Auskünfte zu technischen Inhalten: Klinikum Fürth, Abt. Technik, Telefon 0911/7580-1491, Fax 0911/7580-9315; Vergabepflichtstelle ist die VOB-Stelle der Regierung von Mittelfranken.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber: Stadt Fürth – Amt für Umweltplanung/Abfallwirtschaft und städtische Forste, Königsplatz 2, 90762 Fürth, Telefon 0911/974-1262, Telefax 0911/974-1252.

2.a) Gewähltes Verfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A.

2.b) Art des Auftrages, der Gegenstand der Vergabe ist: Transportvertrag (Zeitvertrag).

3.a) Ausführungsort: Kompostierungsanlage Burgfarrnbach, RC-Hof Ost.

3.b) Auftragsgegenstand: Transport von ca. 5 000 t Bioabfall in Abrollcontainern von der Kompostierungsanlage Burgfarrnbach, Breiter Steig/ Veitsbronner Straße 7, in die Vergärungsanlage des Verwerterers – SCA-Schwabach, Mühlstraße 7, 91126 Schwabach. Transport von ca. 1 500 t Restmüll, Sperrmüll, Altholz (auch A IV) vom RC-Hof Fürth, Gebhardstraße 46 (U-Bahn-Haltestelle Jakobinenstraße) in die MVA Nürnberg, Hintere Marktstraße 4, 90441 Nürnberg, sowie zu Verwertern im Raum Nürnberg/Fürth.

c) Unterteilung in Lose: Die o.g. Transportleistungen wurden auf 2 Lose unterteilt. Es besteht die Möglichkeit ein Angebot für beide oder nur eine Leistung (Los) abzugeben. Die Stadt Fürth behält sich das Recht, die Leistungen als Gesamtpaket (beide Lose) oder einzeln zu vergeben.

4. Ausführungsfristen: Beginn 10. April 2006, Ende 30. Juni 2007.

5.a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Zimmer 002, Telefon: 0911/974-3106, Telefax: 0911/974-3108. Verdingungsunterlagen können bei o.g. Stelle **ab 1. März 2006** in der Zeit Montag bis Donnerstag von 8 bis 15 Uhr, Freitag von 8 bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.

» Fortsetzung auf Seite 32 »



» Fortsetzung von Seite 31 »
Amtsblatt

5 b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrages von 5,20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 2676 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Schlusstermin für Angebotseingang: Mittwoch, 15. März 2006, 15 Uhr.

6.b) Die Angebote sind zu richten an: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, D-90762 Fürth.

6.c) Sprache in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch.

7.a) Zur Angebotseröffnung zugelassenen Personen: Entfällt.

7.b) Angebotseröffnung: Mittwoch, 15. März 2006 um 15 Uhr, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth.

8. Kautions und sonstige Sicherheiten: Entfällt.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Entfällt.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Eine regelmäßige sowie eine bedarfsorientierte Abfuhr nach Vorgabe des Auftraggebers und die Anforderungen an die Transportmittel insbesondere beim Bioabfall (4 Abrollcontainer a' ca. 28 cbm, wasserdicht ausgeführt und mit einer Plandecke sowie einer Pendelklappe nach oben schwankend ausgestattet) sind einzuhalten. Des Weiteren sind entweder das Entsorgungsfachbetriebszertifikat für das Befördern von Abfällen oder eine Transportgenehmigung für überwachungsbedürftige Abfälle, sowie Informationen über die Transportkapazitäten und Referenzen vorzulegen.

12. Bindefrist: 15. Mai 2006.

13. Zuschlagskriterien: Neben der Erfüllung der Kriterien vom Punkt 11 und Berücksichtigung des Punktes 3c das wirtschaftlichste Angebot gemäß VOL/A.

14. Nebenangebote: Sind nicht zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß VOL/A: Regierung von Mittelfranken, VOL-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.



Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Kontakt: Agentur für Arbeit Fürth, Telefon 0911/20 24-452

Achtung: Bitte geben Sie als Stichwort die Kenn.-Nr., Beruf und die Nummer der **StadtZEITUNG** an.

Fleischermeister/in

Anforderungen: Für die Wurstabteilung eines EG-Betriebs, Erfahrung im Küttern und mit neuer Technologie, Führerschein von Vorteil, gerne auch ältere Bewerber; **Betriebsart:** Kantine; **Kenntnisse:** abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung in o.g. Bereichen; **Führerschein:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin bei Fa. Hans Fässler GmbH Verpflegungsdienste, Telefon 0911/9332200 Frau Beier (8 bis 13 Uhr)

Friseur/in bzw. Verkäufer/in

Anforderungen: Verkauf von Produkten aus dem Bereich Haar, Beauty, Kosmetik und Wellness, Kundenberatung, **Betriebsart:** Großhandel mit kosmetischen Erzeugnissen; **Kenntnisse:** abgeschlossene Ausbildung und

entspr. Berufserfahrung als Friseur/in sind zwingend, sehr gute Deutschkenntnisse, gepflegtes Äußeres; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei Sally Hair & Beauty GmbH, Moselstr. 27, 60329 Frankfurt, z.Hd. Herrn Groh (Kennzeichen 5026)

Koch, Köchin

Anforderungen: Fränkische und regionale Küche, Bewerber nur aus einem Umkreis von 20 km; **Betriebsart:** Hotel; **Kenntnisse:** abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrung in o. g. Bereichen, Führerschein erforderlich; **Arbeitsort:** Langenzenn; **Arbeitszeit:** Vollzeit, auch am Wochenende; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin beim Landhotel und Gasthaus Seerose Peter GmbH, Telefon 09101/909492, Herr Peter

Servierer/in/Küchenhilfe

Anforderungen: Küchenhilfe für Altenheimküche, Erfah-

rung im Service erforderlich; Zubereitung von Speisen, Mitarbeiter im Cafeteriabetrieb, Backkenntnisse; **Betriebsart:** Pflegeheim; **Kenntnisse:** Berufserfahrung und sehr gute Deutsch-Kenntnisse sind erforderlich; Wochenend- und Schichtbereitschaft; **Alter:** 25 bis 50 Jahre; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Teilzeit, 20 Uhr, flexibel; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei CURANUM Betriebs GmbH Seniorenresidenz, Rosenstr. 16, 90762 Fürth, z.Hd. Frau Schlegel

User Help Desk – Mitarbeiter/in

Anforderungen: Lotus-Notes Administrator, mind. fünf Jahre Berufserfahrung im IT Bereich oder abgeschlossene IT Ausbildung (z.B. Fachinformatiker); **Betriebsart:** Sekretariats- und Schreibdienste; **Kenntnisse:** gute Kenntnisse in Lotus Notes, MS Office, Windows Betriebssysteme u. im Netzwerkbereich

» Fortsetzung auf Seite 33 »

Kleinanzeigencoupon

Die Couponzeilen entsprechen in etwa den Druckzeilen.

Gewerbliche Kleinanzeigen

- » bis 4 Zeilen » 11,00
- » jede weitere Zeile » 2,50
- » Preise zzgl. 16% MwSt.

Private Kleinanzeigen

- » bis 4 Zeilen » 5,10
- » jede weitere Zeile » 2,00

Buchung

- » per Fax 0911/766 714 41
- » E-mail: fsz@designdepartment.de

Zahlungsart

per Bankeinzug oder Barzahlung

Rubriken

- Immobilien Unterricht
- Vermietungen Gesundheit
- Kaufe/Verkaufe Verschiedenes
- Stellenmarkt

Anzahl der Schaltungen _____

- 14-tägig monatlich
- privat gewerblich

Firma _____

Ansprechpartner _____

Straße _____ HausNr. _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon/Fax/E-mail _____

Konto-Nr. _____ BLZ _____

Bank _____

Datum _____ Unterschrift _____

Setzen Sie schon heute auf den Sieger von morgen. Mit Deko-KickGarant 2006.

Elf Spieler, drei Aufstellungen, ein Ziel: das beste Ergebnis für den Anleger.

- Spielen Sie mit einer 100%igen Rückzahlungsgarantie.*
- Profitieren Sie von der besten Entwicklung der drei Aufstellungen.
- Die Laufzeit der Anlage beträgt sieben Jahre.
- Anstoß nicht verpassen: Zeichnungsfrist 14.2. bis 13.3.2006

Fußball gratis!
Ab 2.500 Euro Anlagesumme.

Jetzt in Ihrer



*Am Laufzeitende (28.2.2013) abzüglich Ausgabeaufschlag von 4%.

Den Verkaufsprospekt erhalten Sie bei Ihrer Sparkasse.
Oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de

Deka International S. A.





» Fortsetzung von Seite 32 »
Die Bundesagentur für Arbeit informiert

erforderlich; Berufserfahrung und Führerschein; **Arbeitsort:** Stuttgart; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich per eMail bei: IT-Sun e.K. SADMIR RIZVANCEVIC, info@it-sun.de

Tischler/in

Anforderungen: Tüchtiger und motivierter junger Schreiner für alle üblich anfallenden Arbeiten, mit Schwerpunkt Einbau von genormten Baufertigteilen/Fens-tern; Tagesmontagen; Bewerber nur aus dem Umkreis Nürnberg und Fürth; **Betriebsart:** Tischlerei; **Kenntnisse:** abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrung erwünscht, Führerschein, Alter: bis 30 Jahre; **Arbeitsort:** Zirndorf; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin bei Pavel Hornik Holz & Bautenschutz, Telefon 0171/1836217 Herr Hornik

Techniker/in (Maschinentechnik)

Anforderungen: Entwicklung

von thermischen und akustischen Abschirmsystemen für die KFZ-Branche, Techniker Ausbildung mit Schwerpunkt Konstruktion, Erfahrung mit CAD-System CATIA V5/V6 und Erfahrung mit CAE-Software zur Strömungssimulation. Gute MS-Office und Englischkenntnisse erforderlich; **Betriebsart:** Entwicklungstechnik; **Kenntnisse:** abgeschlossene Ausbildung und Berufserfahrung; FS erforderlich; **Arbeitsort:** Langenzenn; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** 1. März 2006.

Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich schriftlich bei Erling Klinger GmbH, Nürnberger Str. 2, 90579 Langenzenn, z.Hd. Frau Krassel

Taxifahrer/in

Anforderungen: Personenbeförderungsschein von Vorteil, Ortskundeprüfung Fürth kann nachgeholt werden, Nichtraucher; **Betriebsart:** Betrieb von Taxis; **Kenntnisse:** Führerschein Kl. 3 zwingend, **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Teilzeit, auch an Wochenenden; **Lohn:** Nach Vereinbarung, Umsatzbeteiligung; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin bei Wer-

ner Dorn Taxiunternehmen, Telefon 0171/8306490, Herr Dorn

Fahrzeugaufbereiter/in

Anforderungen: Alle üblichen Tätigkeiten der Fahrzeugpflege; **Betriebsart:** Instandhaltung und Reparatur von KFZ; **Kenntnisse:** ca. zwei Jahre Berufserfahrung erwünscht, FS Kl. 3 ist zwingend erforderlich, FS Kl. 2 wünschenswert; **Arbeitsort:** Fürth; **Arbeitszeit:** Vollzeit; **Lohn:** Nach Vereinbarung; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin bei Kfz-Pflege, Telefon 0911/383619 Janusz Kieltyka

Beikoch/Beiköchin oder Hauswirtschaftler/in

Anforderungen: Kalte und warme Küche in einem Klinikum; **Betriebsart:** Caterer; **Kenntnisse:** Berufserfahrung in o. g. Bereichen; Alter: 25 bis 50 Jahre; **Arbeitsort:** Fürth, Europaallee **Arbeitszeit:** Vollzeit, Montag bis Sonntag jew. 8 Std. täglich; **Lohn:** ca. 1300 Euro; **Ab:** Sofort.

Arbeitgeber: Bitte bewerben Sie sich bei Dorfner Menü, Europaallee 1, 90763 Fürth, Telefon 0911/97141404 Herr Limbacher (telefonisch oder schriftlich) ■

Bad-Dusche-WC mit Fenster, Stellplatz, keine Haustiere, 01.05.2006, 429,- € + NK + Kt. Tel.: 302749, Fax 306570

3-Zi-Whg., DG, Poppenr. 62 qm, m. Balk. neu renoviert, kl. WE, 400 € + NK + Kt, Garage, k. Haust., Tel.: 793154

Schöner großer Raum an der FÜ-Freiheit zu vermieten: 84 qm, renov., Parkett. Gut für Seminare, Gymnastik, Familienstellen etc. Tel.: 7417796

Solv. ehrl. Ehep. 57 u. 59 su. ruh. Whg. ca. 50-60 qm m. Balkon u. Gar., Stadtr. Fth., ab 01.05.06 od. spät., Tel.: 745493.

Suche 2-Zi.-Wohnung, Fürth-Innenstadt, Miete bis 340,- € kalt (keine Maklerangebote), ab sofort. Tel.: 7418971

Suche Stellplatz in Rathausnähe von Mo.-Fr. von 9-18 Uhr. Tel.: 6708189

» Fortsetzung auf Seite 35 »



Vorschau

Und diese Themen lesen Sie unter anderem in der nächsten Ausgabe am 15. März:

- Neuer Seniorenleitfaden und Einladung zum Seniorentag



Impressum

Herausgeber: Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Wasserstraße 4, 90762 Fürth Tel. 0911/974-1204 Fax 0911/974-1205 E-mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion: Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf, Andrea Grodel, Inge Mirwald, Claudia Schuller

Auflage: 64.000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise: Alle 14 Tage, mittwochs, 24 Mal jährlich

Druck: Fränkischer Tag, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler: Direktwerbung Franken, Tel. 0911/96 98 110

Layout und Anzeigen: design department fürth, Rosenstraße 13, 90762 Fürth Tel. 0911/766 714-40 Fax 0911/766 714-41 ISDN 0911/78 72 504 fsz@designdepartment.de www.designdepartment.de

Anzeigen-, Kleinanzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist der 6.3. bzw. der 8.3.2006.

Mit einer Anzeige in der Stadtzeitung erreichen Sie alle Fürther Haushalte, denn wir sind als offizielles Amtsblatt von Werbeverboten nicht betroffen. Und Sie unterstützen uns dabei, auch in Zukunft eine attraktive und interessante StadtZEITUNG für Sie herauszubringen.



Kleinanzeigen

Stellenmarkt

Fam. Unternehmen sucht neben-, hauptberuflich zuverl. & ehrl. Mitarb. Tel.: 0911/74 60 40

Ich biete Hilfsdienste an: Gartenarbeiten aller Art, schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Büroreinigung, Hausordnung; Renovieren: Malen, Tapezieren, Verputz u. Maurerarbeiten, Verlegen von Terrassen, Gehwegen, Laminat. Zuverl. u. preiswert Tel.: 469394, Mobil 0170/1734404

Heimarbeit, Tagesmutter, Kurierfahrt. Tel.: 0178/3067240

Job auf 400-€-Basis, Kundenbetreuerin im Außendienst für High-Lights-Fotografie. Tel.: 397007

Immobilien

2-Zi-Whg gesucht für Büro/Praxis zu kaufen od. mieten, EG od. 1. St. in Fürth/Hardhöhe od. näh. Umgebung. Tel.: 7399227. Lebhaftige Gegend bevorzugt.

Su. ruh. 2-3-Zi-Eigentumswgh. m. gr. Balk. od. Terr. in Fürth od. Umgebung v. privat z. kaufen. Ca. 70000 €. Tel.: 7591408

www.Gutachter-Sued.de – Ihr Gutachter vor Ort – Immobilienbewertung zum Pauschalpreis. Tel.: 3226472

Fürth – schöne Wohnung (72 qm) mit Balkon in absolut zentraler und ruhiger Lage ab April 2006 zu vermieten. Erwerb zu einem späteren Zeitpunkt möglich, aber nicht zwingend. Tel.: 7872502

Vermietungen

Fürth, Königstr. 56 (Nähe Rathaus), Ladenfläche mit großer Fensterfront im EG ab sofort zu vermieten! Insg. 119,16 qm, davon 39,10 qm Keller-/Lagerfläche im UG, Mietpreis: VB, Fa. Eukia (provisionsfrei); Tel.: 0941/920280

2 Zi.-Whg. 52,5 qm, Fü-Bislohe, Bj 1995, 1. OG, Balkon, EBK,



»» Fortsetzung von Seite 32 »»
Kleinanzeigen

MietMichel sucht neues Domizil z. Wohnen & Arbeiten; ab 120qm in FÜ/Umgebung. Tel.: 772081 oder email: domizil@mietmichel.de

Hausgemeinschaft sucht neue Bleibe in Fürth: 2 o. 3 Parteien à 2 Personen plus Lager/Schuppen/Werkstatt, auch renov.-bedürftig. Tel.: 4752654

Fürth – schöne Wohnung (72 qm) mit Balkon in absolut zentraler und ruhiger Lage ab April 2006 zu vermieten. Erwerb zu einem späteren Zeitpunkt möglich, aber nicht zwingend. Tel.: 7872502

Kaufe/Verkaufe

Suche Militaria, Orden, Urkunden, Uniformen, Soldaten-Fotoalben gegen beste Bezahlung. Tel.: 0911/733131

Suche verstellbare Schneiderpuppe Gr. 40-? Tel. tagsüber 465232 od. AB 97799760

Schnäppchen wg. Haushaltsaufl.: E-Geräte, Bett, Sofa, Schränke, Kü-Einricht. u.v.m. Sehr günstig. Tel.: 0176/61026679, 9-19 Uhr.

Sammler sucht **Uhrmacher**-Werkzeug und -Literatur, sowie Taschenuhren (a.def.) und Wanduhr d. Fa. Ort/Nürnberg; Fax: 0911/9700717; e-mail: pocketwatch@europe.de

Opel Corsa Swing 1416 V, 66 KW, Bj. 98, Servo, 1 Hd., grünm., unfallfrei, gepfl., 40000 km, 4000 €, Tel.: 733435

Gesundheit

Abnehmen beginnt im Kopf indiv. Beratung und Betreuung. ShapeWorks Coach A. Kriegbaum. Tel.: 0170/5862413.

Medizinische Fußpflege, komme ins Haus. Auch Problemfälle. 18,- Euro. Tel.: 738719

Mikrodermabrasion von REVIDERM. Im März und April erhalten Sie auf jede Behandlung 10% Rabatt. Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth. Tel. 7567166

Med. Fußpflege im Klinikum Fürth für alle Problemfälle. Hausbesuche möglich. Interessant für Diabetiker! Behandlung auf ärztliche Verordnung. Informieren Sie sich unter Tel.: 7871965

Fußpflege für Sie und Ihn erhalten Sie im Studio Relax, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel.: 7567166

Med. Fußpflege, nur Hausbesuche. Tel.: 7908855

Haben Sie Lust auf Ihr Wohlfühlgewicht, indiv. Beratung und Betreuung von A. Kriegbaum, Tel.: 0171/5862413

Klangmassage: gönnen Sie sich Streicheleinheiten für Ihre Seele, erleben Sie tiefe Entspannung und schöpfen Sie neue Kraft. Zentrum für Kinesiologie u. Klangmassage, Ingrid Baier, Tel.: 7234500

Judiths mobile, professionelle med. Fußpflege & Nagelmodellage. Nur Hausbesuche. Termine nach Vereinbarung. Tel.: 0170/4055486

ShapeWorks für den Tag und NiteWorks für die Nacht. Tel.: 0911/7399023 K.Pausch selbst. Herbalife-Beraterin

Vacustyler gegen Durchblutungsstörungen – Als Frühjahrsaktion erhalten Sie die Behandlung für nur € 10,- im Studio RELAX, Espanstr. 58, 90765 Fürth, Tel. 7567166

Aqua-Fitness-Exklusiv seit 1996 in Nbg. Jetzt auch in Fürth. Schönes Ambiente. Info: www.aqua-fitness-exklusiv.de, Tel.: 4800526

Tiefenentspannung – jeweils 8 x mittwochs. Leitung: B. Well (Psychol. Psychotherapeutin). Näheres unter Tel.: 6607737

Haarentfernung dauerhaft durch Photoepilation. Im März Achseln 79 Euro/Beh. Luna Kosmetik. Tel.: 9746180

Unterricht

PC-Computer-Internet-DSL-ISDN-Hilfe, www.net-e.de. Tel. 0911/771496

Neue Kettenstrickkursternine: Kursdauer: einmalig 2 Std.; Material: Sterlingsilber; Preis: 51 € mit Material; Info: 7670192 bei Frau Schiffert-Lang

Aikido Anfängerkurs, dienstags 18.15-19.45 Uhr. SV Poppenreuth, Kreuzsteinweg 15. Info Tel.: 708862, www.aikido-fuerth.de

Für Grundschüler! Mehr Freude am Lernen haben u. bess. Leistg. erzielen. Gebe Hilfe und Unterstützung, komme ins Haus. Tel.: 3223250

Nachhilfe (alle Fächer) und Lernen-lernen-Kurse. Ab 5,50€/60 min. Kostenlose Probestunde in der Gruppe Tel.: 7874474

Verschiedenes

Wandkünstlerin aus Fürth bietet an: Wandtechniken aller Art, bei Ihnen zu Hause. Als Workshop oder Auftrag. Martina Rudolph, Tel.: 0177/7747137

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Montag im Monat. www.zentrum-mensch.info Tel.: 7670913.

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Gehsteigreinigung, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, Tel.: 0911/771314

Karate-Schnuppertraining, Tel.: 7592124, www.karate-budo-vdw.de

10 Jahre Mobildisco aus Vach, speziell für Hochzeiten, Geburtstage usw., Hits v. Oldies bis aktuell u. Licht-Show. Tel/Fax: 0911/765091

Wunderschöner orientalischer Bauchtanz mit Niveau! Tel.: 0171/2070797

Achtung Osterhase! Kleine sinnvolle Spiele für's Osternest bei www.Spielerfahrung.de, A. Waczula Tel.: 7664590

Hobbytrödler entrümpelt aus Leidenschaft vom Dachboden bis zum Keller. Besenrein! Für fast umsonst. Tel.: 0911/7234542

Übernehme Ihre Buchhaltung, das Buchen laufender Geschäftsvorfälle, die laufende Lohnabrechnung u. Lohnsteueranmeldung mit Elster und sv.net. Tel.: 0911/734740

Arbeit am Tonfeld®: Entwicklungsförderung & Krisenbewältigung für Einzelne von 4-84 J. Beratung, Begleitung, Aufstellungen für Einzelne, Paare und Familien, Katharina Hager, www.k-hager.de, Tel.: 7498652

Hausverwaltung – günstig und kompetent. Angebot anfordern Tel.: 757499, www.hausverwaltung-kluge.de

Endlich schuldenfrei! die insolvenzhilfe e.V hilft schnell, kompetent, vertraulich Tel.: 0911/9790365 oder 0174/9833593

Ihre neuen Schüco Fenster nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 9772654

Dachflächenfenster von Velux, Roto usw. nur bei uns preiswert, schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 9772654

Alle Reparaturen von Fenstern, Rollos und Dachflächenfenstern. Wir kommen schnell und zuverlässig. Fa. Pilhar Fensterbau in Fürth Tel.: 9772654

Suche Grundstück zum Pachten, ca. 1000 qm für die Eröffnung eines Hundeausbildungsplatzes. Tel.: 7909972 täglich ab 20 Uhr.

Kinderladen Räuberbande(Burgfarnbach), eine kleine Einrichtung mit 16 Kindern, hat ab sofort einen Platz zu vergeben. Infos unter Tel. 7530434

Holzbear. Werkstatt für projektbez. Mietbeteil. (Formatkr. Dickenabr. H.) in Fürth. Preis verhand. Tel.: 6999237

Wer kann mir helfen: Platten – PC Equipment und CLEAN vorh. Tel.: 7907392

Grafik- & Webdesign! Visitenkarten, Logos, Briefpapier, Website-Programmierung ... Tel.: 771341 od. 9715939

Spiele- und Babytödelmarkt St. Heinrich am Sonntag, 26.03.06, 14-17 Uhr, Pfarrzentrum Sonnenstraße in Fürth, Info und Tischreservierung unter Tel.: 718488

Tech. Dienstleistungen Schiller DSL-Internet, PC-Service, Schulung, TK-Anlagen, SAT-Anlagen Tel.: 97792028

Babybasar Sa.18.März, Pfz. Herz-Jesu in Mannhof, 8.30 - 12.00 Uhr, mit Kaffee/Kuchen, Kinderschminken/-basteln. ■

GOLDANKAUF
Silber - Goldmünzen -
Schmuck - Alt - Zahngold
● Barankauf zum Höchstpreis ●
Riegel · Ludwigstr. 41 · Nbg. · T. 22077

Kostenlos holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.

Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.

Tel.: 0911 / 70 53 69

Schnelle und unbürokratische Hilfe
bei finanziellen Problemen jeder Art.
Faire Erfolgsprämie, keine Rechts- und/oder Steuerberatung
Roland Lutter (Bankkaufmann)
Telefon (0911) 78 79 343

Second-Hand-Möbel und Elektrogeräte zum Superpreis!

Lieferung und Montage gegen geringen Aufpreis möglich!

Aktionshalle Stein
Flößbastr. 100 • 90763 Fürth
Tel.: 09 11 / 70 53 77



Zwei Neue in Fürth

2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen sowie Penthäuser in der Unterfarrnbacher Straße 47 und in Poppenreuth

- ▼ Zweimal schön und gut Wohnen zu bezahlbaren Preisen
- ▼ Bequem vor dem prasselnden Kaminofen sitzen, den Blick durch die großzügige Wohnzimmerverglasung über die verschneiten Pflanzen auf der Balkonterrasse schweifen lassen, dabei das Spiel der Vögel am Futterring beobachten und sich total entspannen . . .

Genießen Sie es, so zu wohnen!

Infotelefon:
Wohnungen Unterfarrnbacher Straße 47
0911 / 34 709 - 330
Wohnungen in Poppenreuth
0911 / 34 709 - 350



>> *Wir schaffen Wohn(t)räume* <<